



Blättle

Mitteilungsblatt der Gemeinde Krauchenwies mit den Ortsteilen Ablach, Bittelschieß, Ettisweiler, Göggingen und Hausen

65. Jahrgang

Freitag, den 26. Januar 2024

Nummer 4

Inhaltsübersicht

Bereitschaftsdienste

Amtliche Bekanntmachungen

- Sitzung des Gemeinderates
- Sitzung des Gemeinderates – Forsteinrichtung
- Mikrozensus 2024
- Landratsamt Sigmaringen
 - Öffnungszeiten Fasnet
 - Fachbereich Forst
 - Das digitale Bauamt – Einreichung eines Bauantrages
- Gemeindewerke Krauchenwies

- Müllabfuhr

Schulnachrichten

Kindergarten

Jubilare

Standesamtliche Nachrichten

Bildungswerk der Kirchengemeinde Krauchenwies-Rulfingen

- Yoga

Kirchliche Mitteilungen

Vereinsnachrichten / Sportnachrichten

Seminare/Weiterbildung

Wissenwertes/Aktuelles

Wichtige Rufnummern:

Notruf / Rettungsdienst, Feuerwehr	112
Polizei	110
Krankentransport	192 22
Störungsstelle Gas	0800 0824 505
Störungsstelle Strom Netze BW	0800 3629-477
Störungsstelle Wasser	97250
Polizeirevier Sigmaringen	07571/104 220
Rathaus Krauchenwies	Tel. 972-0
info@krauchenwies.de	Fax: 972-791
Sprechzeiten:	
Montag bis Donnerstag	08.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	08.00 – 12.30 Uhr
Krauchenwieser Küste	7008

Redaktionsschluss-Änderung

Wegen des „Schmotzigen Dunnschtig“ am 08.02.2024 wird der Redaktionsschluss für die Ausgabe Nr. 6 auf **Dienstag, 06.02.2024, 10:00 Uhr** vorverlegt.

Wir bitten um Beachtung!!

Sprechzeiten in den Ortsverwaltungen:

Ablach, Ortsvorsteher Sander

Tel. (privat) 901144, Amt 1829

E-Mail: ortsverwaltung-ablach@gmx.de

Sprechzeiten: Mo. 18:30 - 20:00 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Bittelschieß, Ortsvorsteher Stump

Tel. (privat) 1841, (Amt) 962647

E-Mail: info@gaertnerei-eissler.de oder

ortsverwaltung-bittelschiess@gmx.de

Sprechzeiten: Mi. 19.00 - 20.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Göggingen, Ortsvorsteher Fischer

Tel. (privat) 7324, (Amt) 304, Fax 962812

E-Mail: ortsverwaltung@goeggingen.de, www.goeggingen.de

Sprechzeiten: Mo. 18.30 - 19.30, Fr. 09.00 - 10.30 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Hausen a.A., Ortsvorsteher Seeger

Tel. (privat) 7440, (Amt) 1817, Fax 901914

E-Mail: ortsverwaltung.hausen@web.de

Sprechzeiten: Mi. 10:00 - 11:00 Uhr und 20:00 - 21:30 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Forstrevier Inzigkofen-Krauchenwies

Johannes Lang

Tel: 0 75 76 / 21 57, Mobil 0172 / 76 37 415

e-mail: johannes.lang@irasig.de

Bereitschaftsdienste

Notfalldienste

Am Samstag und Sonntag sowie an Feiertagen können Patienten ohne vorherige Anmeldung von 08.00 Uhr - 19.00 Uhr direkt in die Notfallpraxis im Kreis Krankenhaus Sigmaringen, Hohenzollernstraße 40, 1. Stock im Neubau des Klinikums, 72488 Sigmaringen.

Den diensthabenden Arzt erreichen sie in dieser Zeit unter der zentralen Notrufnummer 116 117.

Zahnärztlicher Notdienst: 01801 - 116 116

In lebensbedrohlichen Situationen verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der **Rufnummer 112**.

Caritasverband Sigmaringen

Beratungsstelle häusliche Gewalt (BhG)

Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen

Tel. 07571/7301-0

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Kern

Herausgeber und verantwortlich für den übrigen Inhalt: Druckerei Heinz Schönebeck GmbH, 88605 Meßkirch, Conradin-Kreutzer-Str. 10, Tel. (0 75 75) 92 39-0, Fax 92 39-29, e-Mail: info@schoenebeck-druck.de

Fachbereich Jugend des Landratsamtes Sigmaringen

Für die Gesamtgemeinde Krauchenwies ist die Außenstelle Pfullendorf, erreichbar unter 07571- 1024284 Ansprechpartner im Allgemeinen Sozialen Dienst des Fachbereichs Jugend
Adresse: Kirchplatz 13, 88630 Pfullendorf.

Beratungsstelle für Menschen mit psychischen Erkrankungen und ihre Angehörigen

Jeden 1. Donnerstag im Monat im Fidelishaus Sigmaringen 14.00 – 16.00 Uhr (nicht an Feiertagen) IBB-Stelle Landkreis Sigmaringen Fidelistr. 1, 72488 Sigmaringen, Tel. 07571/730155, E-Mail: team@ibb-sigmaringen.de

Psychosoziale Beratungsstelle

Sigmaringen, Laizerstraße 1, Tel. 07571/72965-50 oder -52, Öffnungszeiten von Montag bis Freitag 9.00 – 12.00 Uhr weitere Sprechzeiten nach Vereinbarung

Beratung HIV/AIDS und andere sexuell übertragbare Krankheiten

Die HIV-Sprechstunde findet im Landratsamt Sigmaringen Donnerstags ab 14.30 Uhr nach Terminvergabe statt. Termine werden anonymisiert und der Tel. 07571/102 6401 vergeben

WEISSER RING

Opferschutz-Opferrechte-Opferhilfe
Außenstelle Sigmaringen, 0151-55164829

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) - Ravensburg-Sigmaringen

Kostenlose Beratung für Menschen mit Behinderung, chronischer Erkrankung und deren Angehörigen.
Tel: 07571 7523910 - www.eutb-rv-sig.de

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen

Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige Hofstraße 12, 88512 Mengen Tel.(07572) 7137 -431 sowie -372 und -368 E-Mail: pflegestuetzpunkt@lrasig.de
Öffnungszeiten: vormittags: Mo-Do 09.30-11.30 Uhr
nachmittags: Do 16.00-17.30 Uhr

Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Wohngemeinschaft Adlerplatz Laiz

Für ältere und demenzkranke Menschen
Tel. 07571/7319760
E-Mail: info@haus-am-adlerplatz.de

Ambulanter Dienst Waldhäusle

Grund- und Behandlungspflege, häuslicher Betreuungsdienst, hauswirtschaftliche Dienste, Betreutes Wohnen, Beratung für Senioren
Franz-Xaver-Heilig-Str.6, 88630 Pfullendorf, Tel. 07552/9337790

Ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst Sekunda

Grund- und Behandlungspflege, professionelle Betreuung bei Demenzerkrankung, Hauswirtschaftliche Versorgung, Beratung und Anleitung für pflegende Angehörige
Habsthaler Str. 1, Krauchenwies, Tel. 07576/7643

Seniorenzentrum Krauchenwies

Dauer- und Kurzzeitpflege
Sozialer Beratungsdienst für Hilfen im Alter
Hausener Str. 5, Krauchenwies, Tel.: 07576/96180-0

Familienwerk Sölden e.V.

Familienpflege im ländlichen Raum
Frau Sabine Mutschler
Tel. 07575/209531
sabine.mutschler@familienwerk-soelden.de

Hilfe von Haus zu Haus Krauchenwies-Rulfingen e.V.

Büro: Jeden Mittwoch-Vormittag von 9:00 – 12:00 Uhr
im Pfarrheim Krauchenwies im Erdgeschoss (Unterer Eingang)
In dieser Zeit sind wir unter der Telefonnummer **07576/961174** zu erreichen.

Außerdem erreichen Sie die Einsatzleitung unter der Nummer: 0176-81653831 oder über E-Mail: nachbarschaftshilfe@se-kr.de
www.nachbarschaftshilfe-krauchenwies.de

Sozialstation Thomas Geiselhart e.V. Sigmaringen

Grund-, Behandlungspflege, Hausnotruf, Essen auf Räder, Hauswirtschaftliche Versorgung, Betreuung und Beratung, 24 Std. Rufbereitschaft, Tel. 07571/729970

Kontaktdaten Gasnetzbetreiber

Netze-Gesellschaft Südwest mbH
Hausanschluss-Service (Oberschwaben): 07393/958-299
Störungsnummer (Oberschwaben): 0800/0824505

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

27./28.01.2024 – keine Sprechstunde

Apothekenbereitschaftsdienst

Apothekennotdienst 01805/002963 Ansage der dienstbereiten Apotheken in Ihrer Umgebung (14 ct/min aus dem deutschen Festnetz höchstens 42 ct/min aus Mobilfunknetzen) oder übers Internet:
www.lak-bw.notdienst-portal.de

27.01.2024

Laizer Apotheke, Hauptstraße 15, 72488 Sigmaringen, Tel. 07571/4455
Marien Apotheke, Krähhbrunnenstraße 5, 88521 Ertingen, Tel. 07371/6225

28.01.2024

Herz-Apotheke, Georg-Zimmerer-Straße 15, 72488 Sigmaringen, Tel. 07571/747339
Apotheke Selbherr, Werderstraße 6, 88348 Bad Saulgau, Tel. 07581/8799

Der Apothekennotdienst wird im täglichen Wechsel durchgeführt. Dienstwechsel jeweils um 08.30 Uhr.

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung des Gemeinderates

EINLADUNG

zu der am Dienstag, den 30. Januar 2024 um 19.30 Uhr stattfindenden öffentlichen Sitzung des Gemeinderates im Rathaus Krauchenwies, DG-Sitzungssaal, Hausener Straße 1, 72505 Krauchenwies

Sehr geehrte Damen und Herren,
zu der Sitzung des Gemeinderates lade ich Sie recht herzlich ein.

Tagesordnung, 30. Januar 2024

Öffentliche Sitzung, Beginn 19.30 Uhr

1. Bekanntgaben aus Beschlüssen
2. Einwohnerfragestunde nach § 33 Abs. 4 GemO BW
3. Baugesuche
 - 3.1. Änderung von Wohnraum in Beratungsraum
 - 3.2. Aufbau und Erhöhung einer Lagerhalle
4. Windkraft und Freiflächenphotovoltaik – Informationen zum aktuellen Verfahren
5. Wahl des Gemeindevwahlausschusses zur Durchführung der Kommunalwahlen
6. Feuerwehr Abteilung Ablach – Ordentliche Entlassung des Abteilungskommandanten
7. Feuerwehr Abteilung Ablach – Ordentliche Bestellung des neuen Abteilungskommandanten
8. Einbeziehungssatzung nach § 34 (4) 3 BauGB und örtliche Bauvorschriften „Laizer Weg“ in Göggingen
 - Behandlung der Anregungen der Träger öffentlicher Belange
 - Behandlung der Anregungen von Privatpersonen
 - Satzungsbeschluss

9. Umbau Grundschule Göggingen Bauabschnitt II - Vergabe
10. Teilnahme an der Bündelausschreibung Erdgas
11. Antrag des MV Göggingen auf Freiwilligkeitsleistung
12. Darlehensaufnahme für das Jahr 2023
13. Annahme von Spenden
14. Gemeindehaushalt 2024 - Beschluss zu Haushalt und Haushaltsatzung 2024
15. Feststellung der Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe Abwasser, Wasser und E-Werk 2024
16. Anträge, Wünsche, Verschiedenes

Die Einwohnerschaft ist zu der Sitzung herzlich eingeladen.



gez. Manuel Kern
Bürgermeister

Sitzung des Gemeinderates - Forsteinrichtung - Waldbegang

EINLADUNG

zu der am Freitag, den 02. Februar 2024 um 14:00 Uhr stattfindenden öffentlichen Sitzung des Gemeinderates zum Thema Forsteinrichtung („Waldbegang“) im Rathaus Krauchenwies DG-Sitzungssaal, Hausener Straße 1, 72505 Krauchenwies

Sehr geehrte Damen und Herren,
zu der Sitzung des Gemeinderates zum Thema Forsteinrichtung inkl. Waldbegang lade ich Sie recht herzlich ein.

Tagesordnung, 02. Februar 2024

Öffentliche Sitzung, Beginn 14:00 Uhr

1. Präsentation zur Forsteinrichtung 2024-2033
- im Sitzungssaal des Rathauses
2. Waldbegang
- vor Ort Begutachtung des kommunalen Waldbestands
- Treffpunkt Waldstück Krauchenwieser Weithart (erste Einbiegung nach „Weißem Kreuz“)
- Kleidung und Schuhwerk beachten
3. Beschlussfassung zur Forsteinrichtung 2024-2033

Die Einwohnerschaft ist zu der Sitzung herzlich eingeladen.



gez. Manuel Kern
Bürgermeister

Mikrozensus 2024 – Rund 62.000 Haushalte in der Befragung

Deutschlands größte jährliche Haushaltebefragung

Auch im Jahr 2024 befragt das Statistische Landesamt Baden-Württemberg die Bevölkerung im Rahmen des Mikrozensus. Die Befragung startet am 8. Januar 2024. Gleichmäßig über das Jahr verteilt erhalten etwa 62.000 Haushalte im Südwesten Post vom Statistischen Landesamt. Die Auswahl der Haushalte erfolgt dabei auf Basis eines mathematischen Zufallsverfahrens. Die Präsidentin des Statistischen Landesamts Frau Dr. Rigbers bittet die ausgewählten Haushalte mitzuwirken: 'Vor allem in Zeiten wirtschaftlicher und sozialer Veränderungen ist der Mikrozensus wichtig. Durch ihn wird ein aktuelles Bild der Lebensverhältnisse aller Gruppen der Gesellschaft gezeichnet.'

Die Erhebung erfasst seit 1957 etwa den Familienstand, Bildungsabschlüsse und die Erwerbstätigkeit. Neben jährlich wiederkehrenden umfasst der Mikrozensus auch wechselnde Themen. 2024 wird zusätzlich nach dem Pendelverhalten der Menschen gefragt. Drei EU-weite Erhebungen ergänzen das nationale Grundprogramm: Fragen zur Beteiligung am Arbeitsmarkt gehören seit 1968 dazu. Seit 2020 erweitern Fragen zu

Einkommen und Lebensbedingungen den Mikrozensus. Zuletzt kamen im Jahr 2021 Fragen zur Internetnutzung privater Haushalte hinzu. Dabei sind die Auskünfte aller Menschen gleichbedeutend. Damit die Situation junger als auch alter Menschen korrekt dargestellt wird, gibt es keine Altersgrenze für die Befragung.

Die Ergebnisse des Mikrozensus unterstützen Politik und Verwaltung bei den Planungen und der Entscheidungsfindung. Sie werden auch der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt und von der Wissenschaft genutzt. Viele der Ergebnisse sind europaweit vergleichbar. Er ist die größte jährliche Haushaltebefragung in Deutschland.



Landkreis
Sigmaringen

Landratsamt Sigmaringen
Öffnungszeiten des Landratsamts Sigmaringen über die Fasnetstage

Über die Fasnetstage sind das Landratsamt und seine Dienststellen teilweise nur eingeschränkt erreichbar. Am „Schmotzigen Donnerstag“, 8. Februar, und am Fasnetsdienstag, 13. Februar, ist **das Landratsamt** für den Publikumsverkehr geschlossen. Am Freitag, 9. Februar, und am Rosenmontag, 12. Februar, gelten die regulären Öffnungszeiten mit vorheriger Terminvereinbarung.

Die Kfz-Zulassungsstellen in Sigmaringen und Bad Saulgau sowie die **Führerscheinstelle** in Sigmaringen bleiben am „Schmotzigen Donnerstag“, 8. Februar, und am Fasnetsdienstag, 13. Februar, geschlossen. Die Außenstelle in Pfullendorf ist am „Schmotzigen Donnerstag“ ebenfalls geschlossen, öffnet aber am Rosenmontag, 12. Februar, von 8 bis 12 Uhr sowie am Fasnetsdienstag, 13. Februar, von 8 bis 16 Uhr. Für die Zulassungsstellen in Sigmaringen und Bad Saulgau sowie die Führerscheinstelle in Sigmaringen gelten am Rosenmontag die regulären Öffnungszeiten. Am Freitag, 9. Februar, sind die Kfz-Zulassungsstellen in Sigmaringen, Bad Saulgau und Pfullendorf sowie die Führerscheinstelle in Sigmaringen wie gewohnt geöffnet. Die Außenstelle in Pfullendorf öffnet am Samstag, 10. Februar, wie gewohnt von 9 bis 12 Uhr.

Das Jobcenter bleibt am „Schmotzigen Donnerstag“, 8. Februar, geschlossen. Über die Telefonnummer 07571/7395-100 ist das Servicecenter wie üblich von 8 bis 18 Uhr erreichbar.

Die Entsorgungsanlage in Ringgenbach mit Abfallannahmestelle, Recyclingstation und Grünkompostanlage ist am „Schmotzigen Donnerstag“, 8. Februar, von 8 bis 12 Uhr, und am Rosenmontag, 12. Februar, von 8.30 bis 12 Uhr geöffnet. An den beiden Nachmittagen bleibt die Entsorgungsanlage geschlossen. Für Fragen stehen die Mitarbeitenden der Abfallberatung unter der Telefonnummer 07571/102-6677 und per E-Mail zur Verfügung: abfallberatung-kaw@lrasig.de.



Landkreis
Sigmaringen

Landratsamt Sigmaringen
Fachbereich Forst rät zur baldigen Aufarbeitung von Schadholz

Im Winter ist mit einer großen Anzahl an überwinterten Borkenkäfern in Fichtenbeständen zu rechnen. Beim Ausflug im kommenden Frühjahr werden vor allem geschwächte Fichten angefliegen und zur Brutanlage genutzt. Das durch Stürme und Schneebruch angefallene Schadholz ist dafür prädestiniert. Dadurch kann es zu massiven Folgeschäden kommen.

Um diesen zuvorzukommen, rät der Fachbereich Forst des Landratsamts Sigmaringen dazu, das gegebenenfalls noch vorhandene Schadholz inklusive der gebogenen, gebrochenen und liegenden Hölzer möglichst bald aufzuarbeiten und aus dem Wald zu bringen. Wichtig ist dabei vor allem die Arbeitssicherheit: Wer im Wald arbeitet, sollte das mindestens zu zweit tun, sich über den nächstgelegenen Rettungspunkt informieren und beachten, dass Sturmholz meist unter Spannung steht.

Am Holzmarkt deutet sich derzeit eine steigende Nachfrage nach Fichtenrundholz ab. Auch das Einschlagen von frischem Fichtenholz ist wieder rentabel. Revierleiter Johannes Lang unterstützt Waldbesitzer gerne bei der Vermarktung. Dazu sollten diese unbedingt vor der Aufarbeitung der Stämme zu ihm Kontakt aufnehmen.

Kontakt: Johannes Lang, Forstrevier Inzigkofen-Krauchenwies
Telefon: +49 7576 2157, Mobil: +49 172 7637415
E-Mail: johannes.lang@lrasig.de

Das digitale Bauamt



Landkreis
Sigmaringen

Am 25.11.2023 ist das Gesetz zur Digitalisierung baurechtlicher Verfahren in Kraft getreten, welches unter anderem die folgenden wesentlichen Änderungen der Landesbauordnung Baden-Württemberg (LBO) mit sich brachte:

- Anträge und Bauvorlagen werden künftig nicht mehr bei den Gemeinden, sondern direkt bei der unteren Baurechtsbehörde eingereicht.
- Sämtliche Abweichungen, Ausnahmen oder Befreiungen müssen künftig vom Bauherren ausdrücklich beantragt werden.
- Die Beteiligung angrenzender Nachbarn wird auf Fälle begrenzt, in denen diese durch Abweichungen, Ausnahmen oder Befreiungen von nachbarschützenden Vorschriften unmittelbar betroffen sind.
- Baurechtliche Entscheidungen können in elektronischer Textform erlassen und nach Maßgabe des Onlinezugangsgesetz bekannt gegeben werden.

Einreichung eines Bauantrags oder Kenntnisgabeverfahrens

<p>in Papierform</p>	<p>Die Einreichung in Papierform ist nur noch bis zum 31.12.2024 möglich. Einzureichen ist <u>eine Ausfertigung</u> des Bauantrags beim:</p> <p>Landratsamt Sigmaringen Fachbereich Baurecht Leopoldstraße 4 72488 Sigmaringen</p> <p>Wir bitten um die Zurverfügungstellung der Antragsunterlagen <u>zusätzlich</u> in elektronischer Form per E-Mail an:</p> <p>post.baurecht@lrasig.de</p>
<p>digital</p>	<p>Die digitale Einreichung ist <u>ausschließlich</u> über das virtuelle Bauamt Baden-Württemberg (ViBa BW) möglich:</p> <p>https://bw.digitalebaugenehmigung.de/lk-sigmaringen</p> <p>Zur Antragstellung erforderlich</p> <ul style="list-style-type: none"> - für Entwurfsverfasser: Anmeldung über das „Mein Unternehmenskonto“ - für Bauherren: Anmeldung über das „BundID-Konto“ Hinweis: Die Erstellung eines BundID-Kontos ist nur mittels Online-Ausweis oder ELSTER-Zertifikat möglich <p>Bitte beachten Sie, dass im Fall einer digitalen Einreichung auch die weitere Bearbeitung und Verbescheidung über das virtuelle Bauamt und daher ausschließlich digital erfolgt.</p>

Gemeindegewerke Krauchenwies -Jahresendabrechnung 2023 -Strom und Wasser-

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
werte Kundinnen und Kunden der Gemeindegewerke Krauchenwies!

Klares Ziel der Gemeindegewerke Krauchenwies ist es Ihnen, ein verlässlicher Ansprechpartner rund um Strom, Wasser und Abwasser zu sein. Entsprechend setzen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter alles daran, um für Sie und Ihre Anliegen wie gewohnt da zu sein. Wir bedauern, wenn dies zuletzt aufgrund aktueller technischer Herausforderungen nicht immer umgehend möglich bzw. spürbar war.

Im Zuge einer Systemumstellung kam es bei den Gemeindegewerken im Laufe des vergangenen Jahres zu technischen Komplikationen und dadurch zu Schwierigkeiten in der Umsetzung einer reibungsfreien Abrechnung unserer Kundenverbräuche. Die zugrundeliegende technische Ursache wird derzeit vom Systemanbieter entsprechend behoben. Für uns als Gemeindegewerke bedeutet dies einen vorübergehend stark erhöhten Bearbeitungsaufwand bei der Erstellung der Verbrauchsabrechnung und der manuellen Einarbeitung der überlieferten Zählerstände.

Angesichts dieses unerwarteten Umstands und den damit verbundenen Arbeiten, möchten wir Sie darüber informieren, dass die Jahresendabrechnung 2023 voraussichtlich erst im Februar erstellt sein wird. Durch diese Verzögerung ergeben sich für das Jahr 2024 anstelle von 12 nur noch 11 Abschläge, beginnend zum 28.02.2024 für Februar. Alle Zahlungseingänge vom Zeitraum Januar 2024 bis Abrechnungsdatum werden deshalb bei der Jahresendabrechnung 2023 berücksichtigt.

Um Ihnen die Abrechnung schnellstmöglich liefern zu können, bitten wir Sie daher höflichst, vorläufig von telefonischen Anfragen bezüglich der Abrechnung abzusehen. Sobald die Arbeiten abgeschlossen sind, werden wir Ihnen die Jahresendabrechnung wie gewohnt zusenden. Sollten Sie jedoch weitere Anliegen oder Informationen zum Thema Energie benötigen, senden Sie unserem Kundenservice gerne eine E-Mail an stromvertrieb@krauchenwies.de

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Ihre Gemeindegewerke Krauchenwies – Stromversorgung

Wir sind da Zuhause, wo Sie es sind



Die Müllinfo im Blättle endet am 23.02.2024, da jeder Haushalt seine Abfuhrtermine in einem personalisierten Müllkalender zugestellt bekommt.

Montag, 29.01.2024

Gelber Sack in Krauchenwies und allen Ortsteilen

Montag, 29.01.2024

Restmüll in Krauchenwies

Dienstag, 30.01.2024

Restmüll in Hausen, Göggingen, Bittelschieß, Ablach und Ettisweiler

Unsere Altersjubilare



Wir wünschen allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die in den nächsten Tagen ihren Geburtstag feiern, alles Gute, viel Glück und Gesundheit für das neue Lebensjahr.

am 27.01.2024

Christine Winkels, Hausen, zum 85. Geburtstag

am 28.01.2024

Karl Lutz, Krauchenwies, zum 102. Geburtstag

am 28.01.2024

Vincenzo Gianfriddo, Krauchenwies, zum 70. Geburtstag

am 02.02.2024

Winfried Weizenegger, Hausen, zum 75. Geburtstag

Ende amtlicher Teil

Bildungswerk der Seelsorgeeinheit Krauchenwies-Rulfingen



Yogakurs Frühling 2024

In diesem Kurs findest Du ein ganzheitliches Yoga, welches aus den klassischen **Hatha Yoga Asanas (Körperstellungen)** besteht, mit **Meditation, Atemübungen** und **Tiefenentspannung**. Die Kurse sind so gestaltet, dass sowohl Neueinsteiger, als auch Fortgeschrittene jeweils teilnehmen können.

Beginn:

26.02.2024 – 13.05.2024 (10 Abende) montags von 18:00 – 19:15 Uhr **Anfänger**, sowie von 19:30 – 20:45 Uhr **Fortgeschrittene**

22.02.2024 – 16.05.2023 (10 Abende) Vormittage von 9:30 – 10:45 Uhr;

gemischter Kurs für Anfänger und Fortgeschrittene

Wo: im Bürgerhaus in Bittelschiess (Bürgersaal)

Kosten: 100,- Euro

Kursleitung: Michaela Volk

Teilnahme nur unter Voranmeldung bei Michaela Volk;

Tel: 0173 4734956 oder buhl.michaela@gmx.net

Kirchliche Mitteilungen

St. Laurentius, Krauchenwies

Sonntag, 28.01.2024, 10:30 Uhr, Eucharistiefeier

St. Anna Ablach

Sonntag, 28.01.2024, 09:00 Uhr, Eucharistiefeier

St. Kilian Bittelschieß

Donnerstag, 01.02.2024, 19:00 Uhr, Eucharistiefeier

St. Nikolaus Göggingen

Samstag, 27.01.2024, 19:00 Uhr, Eucharistiefeier

St. Ottilia, Hausen a. A.

Dienstag, 30.01.2024, 19:00 Uhr, Eucharistiefeier

St. Ulrich, Rulfingen

Mittwoch, 31.01.2024, 19:00 Uhr, Eucharistiefeier

Evangelische Kirchengemeinde Meßkirch

Evangelisches Pfarramt
Conradin-Kreutzer-Str. 17
88605 Meßkirch
Pfarrbüro: Tel.: 07575-3361 Fax: 93600
Bürozeiten: Mo, Di, Do, Fr 9.00-11.00 Uhr
pfarrbuero@ev.kirche-messkirch.de

Pfarrerin Anja Kunkel: Tel.: 07575-925382
pfarrerin@ev.kirche-messkirch.de
Termine nach Vereinbarung
www.kirche-messkirch.de

Wochenspruch: Über dir geht auf der Herr, und seine Herrlichkeit erschneint über dir.
(Jesaja 60,2b)

Sonntag, 28. Januar (letzter Sonntag nach Epiphania)
9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer U. Reich-Kunkel) im Paul-Gerhardt-Saal

Montag, 29. Januar
15.00-17.00 Uhr Begegnungscafé im Paul-Gerhardt-Saal

Dienstag, 30. Januar
19.00 Uhr Bibelkreis

Mittwoch, 31. Januar
16.00-17.30 Uhr Konfirmandenunterricht
18.30 Uhr Gruppenstunde der „Igel“

Freitag, 02. Februar
ab 17.00 Uhr Gruppenstunde der „Meute“
19.30 Uhr Probe Posaunenchor in Pfullendorf

Sonntag, 04. Februar (Sexagesimae)
9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrerin A. Kunkel)

Predigtreihe der Regio Nord
„Urgeschichten“

Die Geschichten zur Sintflut, dem Turmbau zu Babel und den Brüdern Kain und Abel erzählen uns Grundsätzliches über Gott und den Menschen.

Seien Sie gespannt auf die Gedanken dazu.
Der Gottesdienst in Meßkirch findet um 9.30 Uhr in unserem Gemeindesaal statt.

28. Januar „Brudermord“ mit Pfarrer Uwe Reich-Kunkel

Evangelische Kirchengemeinde Sigmaringen

Bürozeiten:

Ev. Gemeindebüro, Karlstr. 24
Montag, Dienstag, Donnerstag von 8:30 Uhr – 11:00 Uhr und
Mittwoch von 10:30 Uhr – 13:00 Uhr und 14:00 Uhr – 15:30 Uhr
gemeindebuero.sigmaringen@elkw.de

Gottesdienste:

Freitag, 26.01.2024
19.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst Team
zur Gebetswoche 2024 für die Einheit
der Christen mit dem Posaunenchor in Sigmaringendorf
in der Kath. Kirche „Peter und Paul“

„Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben und deinen Nächsten wie Dich selbst“ (Lk 10,27)

Dieser Vers aus dem Lukas Evangelium steht dieses Jahr über der Gebetswoche. Die Texte kommen aus Burkina Faso, das liegt in Westafrika. 26% der Bevölkerung gehören christlichen Konfessionen an. Unter den Christen gibt es ein lebendiges Bewusstsein für ihre Einheit in Christus und den Wunsch, sie wieder zu entdecken. Das Land befindet sich in einer schweren Sicherheitskrise. Christliche Kirchen sind das Ziel bewaffneter Angriffe. Die verschiedenen Kirchen sind herausgefordert, in dieser für ihr Land schwierigen Zeit in gegenseitiger Liebe miteinander zu gehen, zu beten und zusammen zu arbeiten.

Die christlichen Gemeinschaften in Burkina Faso versuchen, den Aufruf zur Liebe durch gegenseitige Gastfreundschaft zu leben. Sie bringen Christus zu ihren Brüdern und Schwestern, wenn sie die Wunden derer versorgen, die in Not geraten sind.

Als Volk Gottes sind unsere Kirchen aufgerufen, sich für Gerechtigkeit einzusetzen.

In unserem Gottesdienst wollen wir darüber nachdenken, was es bedeutet, den Nächsten zu lieben: „Du sollst den Herrn deinen Gott lieben...und deinen Nächsten wie dich selbst“, (Dtn 6,5)

Eine Gruppe des ökumenischen Arbeitskreises wird mit dem Posaunenchor den Gottesdienst in Sigmaringendorf gestalten.

Herzliche Einladung zu diesem Gottesdienst

Sonntag, 28.01.2024, Letzter Sonntag nach Epiphania

10.00 Uhr Sigmaringen, Kreuzkirche,
Gottesdienst zur Jahreslosung M. Fingerle

Alles in Liebe? Wirklich alles?? „**Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe**“ (1. Korinther 16,14) mit der Kantorei - im Anschluss **Kirchenkaffee**
Die Jahreslosung gibt uns einen sehr großen Auftrag. Dem sind wir auf der Spur: Woher kommt Liebe? Was ermutigt uns, wenn wir uns durch den hohen Anspruch der Jahreslosung überfordert fühlen? Was hilft uns, in Liebe zu leben? Herzliche Einladung zu einem interaktiven Gottesdienst, in dem auch die Kantorei für uns und mit uns singt, unter anderem im Kanon.

Veranstaltungen:

Freitag, 26. Januar 2024

15.00 Uhr – 16:45 Uhr startet Konfi3 in den Gemeinderäumen der Kreuzkirche, Binger Str. 9 bei Pfarrerin Fingerle und Team.

Herzliche Einladung zu unserem Konfi 3-Projekt! Dazu eingeladen sind alle Kinder, die die 3. Klasse besuchen (sowie Kinder, die letztes Jahr nicht dabei sein konnten) und Lust haben, spielerisch mehr über Taufe und Abendmahl zu erfahren. Wir beginnen am 19. Januar und treffen uns insgesamt siebenmal am Freitagnachmittag. Für Kinder, die noch nicht getauft sind, besteht die Möglichkeit, sich in unserem Taferinnerungsgottesdienst am 4. Februar taufen zu lassen. Unseren Abschlussgottesdienst mit Abendmahl feiern wir am 17. März.

Anmeldung unter kathrin.fingerle@elkw.de.

Montag, 29. Januar 2024

19.30 Uhr, Posaunenchor, Probe in den Gemeinderäumen der Kreuzkirche, Binger Str. 9. Wer mitspielen oder ein Instrument lernen möchte, ist herzlich willkommen.

20.00 Uhr, Kantorei, Probe, Ev. Gemeindehaus, Karlstr. 24. Jeder, der mitsingen möchte, ist herzlich willkommen.

Dienstag, 30. Januar 2024

14.30 Uhr Kaffee-Runde – mit Handarbeiten - miteinander trifft in der Anna-Fink-Stube, Ev. Gemeindehaus, Karlstr. 24 - Neue Gesichter (auch zum Reinschnuppern) sind herzlich willkommen. Handarbeiten ist keine Pflicht. Es wird ein Betrag von 1.-€ pro Woche für die Kaffeekasse eingesammelt. Infos gerne bei Henriette Meyer unter Tel: 07571-725686.

19.00 Uhr Vorbereitungstreffen im ev. Gemeindehaus, Karlstraße 24 **für den Weltgebetstag** am Freitag, 1. März 2024 in der Ev. Stadtkirche, Wer Lust hat diesen Gottesdienst mitzugestalten ist herzlich willkommen.

19.00 Uhr, Hauskreis der Kirchengemeinde Sigmaringen
14tägig in den Gemeinderäumen der Kreuzkirche, Binger Str. 9, Sigmaringen.

Mittwoch, 31. Januar 2024

9.15 Uhr - 10:15 Uhr, Krabbelgruppe, Kreuzkirche, Binger Straße 9, Sigmaringen

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bei Interesse bitte melden bei Pfarramt III, micha.fingerle@elkw.de, Tel. 07571-3430

15.00 Uhr - 16:30 Uhr, Konfirmandenunterricht, Pfarrer Ströhle, Ev. Gemeindehaus, Karlstr. 24

15.00 Uhr - 16:30 Uhr, Konfirmandenunterricht, Pfarrerin K. Fingerle, Gemeinderaum in der Kreuzkirche, Binger Str. 9

Donnerstag, 1. Februar 2024

17.00 Uhr trifft sich der **Gemeindebesuchsdienst** im ev. Gemeindehaus, Karlstraße 24

Freitag, 2. Februar 2024

15.00 Uhr – 16:45 Uhr startet Konfi3 in den Gemeinderäumen der Kreuzkirche, Binger Str. 9 bei Pfarrerin Fingerle und Team.

Herzliche Einladung zu unserem Konfi 3-Projekt! Dazu eingeladen sind alle Kinder, die die 3. Klasse besuchen (sowie Kinder, die letztes Jahr nicht dabei sein konnten) und Lust haben, spielerisch mehr über Taufe und Abendmahl zu erfahren. Wir beginnen am 19. Januar und treffen uns insgesamt siebenmal am Freitagnachmittag. Für Kinder, die noch nicht getauft sind, besteht die Möglichkeit, sich in unserem Taferinnerungsgottesdienst am 4. Februar taufen zu lassen. Unseren Abschlussgottesdienst mit Abendmahl feiern wir am 17. März.

Anmeldung unter kathrin.fingerle@elkw.de.

Vesperkirche:**Kulturprogramm während der Vesperkirche vom Sonntag, 18. Februar bis Freitag, 1. März 2024**

An allen 13 Tagen gibt es von 11:00 bis 14:00 Mittagessen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Musik und Andacht: Jeden Tag laden wir um 14:00 Uhr ein, den Vesperkirchentag mit einer Andacht oder einem kleinen Konzert von 15 Minuten zu beenden.

Dienstag, 20. Februar 2024 | 19:00 Uhr | Ev. Gemeindehaus (ab 17:30 Uhr Essen)

Ein Abend mit der Musikschule Sigmaringen im Gemeindehaus, Karlstraße 24

Lassen Sie sich verzaubern vom Vorspiel der jungen und älteren Schülerinnen und Schüler der Musikschule Sigmaringen. Zuvor ist die Vesperkirche ab 17:30 Uhr zum Abendessen geöffnet.

Freitag, 23. Februar 2024 | 20:00 Uhr | Ev. Stadtkirche, Karlstraße 24
Barock? Pop? Klassik oder doch lieber Jazz? Das Ponticelli Ensemble spielt in der Stadtkirche

Mit Streichinstrumenten, Piano und Percussion entführen uns die acht Musikerinnen und Musiker des Ponticelli Ensembles in eine vielfältige und inspirierende Welt aus verschiedenen musikalischen Epochen. Das Repertoire des Ensembles erstreckt sich von klassischer und barocker Kammermusik, Kompositionen aus der Romantik, argentinischen Tangos und Wiener Walzer über die lebhafteste Musik der 30er Jahre des 20. Jahrhunderts bis hin zu eigenen Interpretationen aus Rock-, Pop- und Filmmusik. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Sonntag, 25. Februar 2024 | 18:00 Uhr | Ev. Stadtkirche, Karlstraße 24
AUSBRECHEN. AUFBRECHEN. NEU DEFINIEREN!**„Bach Meets Electro“ in der Ev. Stadtkirche**

Schwebende Sounds in der Stadtkirche. Die musikalischen Grenzgänger Fernando Lepe Arias und Christian Zimmermann bringen die klassischen Werke Bachs mit Elementen der elektronischen Musik, mit eigenen Percussion-Sounds und Synthesizern in Verbindung. Begleitet werden sie mit Vera Kläiber an der Orgel. Ausgewählte Lichttechnik und visuelle Elemente unterstützen die Wirkung der Musik. Wir laden ein zu diesem außergewöhnlichen Konzert. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Dienstag, 27. Februar 2024 | 19:00 Uhr | Ev. Gemeindehaus, Karlstraße 24**Themenabend zur Obdachlosigkeit**

In lockerer Atmosphäre wollen wir uns über das Thema Wohnungslosigkeit informieren und vielleicht auch miteinander ins Gespräch kommen. Mit dabei sind Mitarbeiterinnen der Sigmaringer Wohnungslosenhilfe (AGJ) und voraussichtlich auch ehemalige Obdachlose.

Was bewegt Menschen, die obdachlos sind? Wie müssen wir uns das Leben auf der Straße vorstellen? Was sind die Hintergründe von Wohnungs- und Obdachlosigkeit? Wie sieht die Situation in Sigmaringen aus? Welche Hilfen gibt es? Dies sind einige Fragen, die an diesem Abend angesprochen werden sollen.

Der ökumenische Kleiderladen

„KleiderReich“, In der Vorstadt 2, Sigmaringen.

Die angelieferten Kleider werden zuerst sortiert, bevor sie zum Kauf angeboten werden.

Öffnungszeiten:

Dienstag, Donnerstag, Samstag 10:00 – 14:00 Uhr

Mittwoch, Freitag 14:00 – 18:00 Uhr

Telefon 0170 – 6959136

Aktuelle Informationen auch auf der Homepage des KleiderReich:

<https://kleiderreich-sig.de/>

Dialog-Café – Deutschkonversation für Flüchtlinge

Jeden Mittwoch und Freitag von 10:00 – 11:30 Uhr in der Kreuzkirche, Binger Str. 9

Allgemeine Hinweise und Telefonnummern

Sie erreichen die Sekretärinnen im Ev. Gemeindebüro in der Regel zu folgenden Kontaktzeiten vor Ort, telefonisch unter Tel. 07571-683010 und per mail: Gemeindebuero.Sigmaringen@elkw.de:

Mo, Di, Do 08:30-11:00 Uhr

Mi 10:30-13:00 Uhr

Bitte wenden Sie sich auch an das ökumenische Büro „mittendrin-Kirche am Markt“. Es ist zu folgenden Zeiten geöffnet sowie telefonisch zu erreichen unter der Nummer 07571-730930 und per mail: info@mittendrin-sigmaringen.de

Mo, Di, Do, Fr 9:30-12:30 und von 14:00-17:00 Uhr

Samstag 9:30-12:30 Uhr

Am Montagnachmittag und am Freitagvormittag ist das Büro mit der evangelischen Sekretärin besetzt.

Die Pfarrerrinnen und Pfarrer sind erreichbar

Pfarramt I – Pfarrerin Dorothee Sauer Tel. 07571-683014

dorothee.sauer@elkw.de

Pfarramt II – Pfarrer Matthias Ströhle Tel. 07571-683011

matthias.stroehle@elkw.de

Pfarramt III – Pfarrerin Kathrin Fingerle

Pfarrer Micha Fingerle

kathrin.fingerle@elkw.de

micha.fingerle@elkw.de

Tel. 07571-3430

**Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?**

Im Notfall kann das für rasche Hilfe lebenswichtig sein! Darüber hinaus erleichtern Sie die Arbeit der Postboten und Ihres Zeitungszustellers!

Vereinsnachrichten**Sportschützen Krauchenwies****4. Rundenwettkampf Luftpistole Kreisliga A am 20.12.23**

Dürmentingen : Krauchenwies

1357 : 1313 Ringe

In der Wertung: Koch Alexander 358

Rebholz Günther 343

Mayenberger Klaus 331

Rebholz Jürgen 325

weitere Schützen: Rebholz Konrad 305

5. Rundenwettkampf Luftpistole Kreisliga A am 19.01.24

Krauchenwies : Bad Saulgau 1344 : 1316

In der Wertung: Mayenberger Klaus 343

Rebholz Günther 339

Koch Alexander 332

Rebholz Jürgen 330

weitere Schützen: Müller Tobias 320

Rebholz Konrad 304



Fasnet 2024 Ausfahrten:

Sonntag, 04.02.24 Bietingen

Beginn: 13.30 Uhr, Abfahrt 12.00 Uhr Löwenplatz
Rückfahrt 17.00 Uhr, Laufnummer: 6

Samstag, 10.02.24

Weißwurstfrühstück im FCK Heim
Beginn: 10.00 Uhr mit Voranmeldung bis Mi. 31.01.24 !

Achtung Weißwurstfrühstück

Die Zaunhölzle Zunft lädt alle Mitglieder am Samstag, den 10.02.24 um 10.00 Uhr zum Frühstück ins FCK Heim ein, das Essen wird von der Zunft übernommen, die Getränke darf jeder selbst bezahlen. Um genauer planen zu können bitte ich Euch, bis Mittwoch, 31.01.24 unter Tel. 07576/2692 oder unter Ps@zaunhoelzlezunft-krauchenwies.de anzumelden.

Nachmittags Bittelschieß

Beginn: 14.00 Uhr
Laufnummer? noch nicht bekannt
Anreise ohne Bus

Sonntag 11.02.24 Brochenzell

Beginn: 14.00 Uhr, Abfahrt 11.45 Uhr Löwenplatz, Rückfahrt 17.00 Uhr, Laufnummer: 39

Montag 12.02.24 Meßkirch

Beginn: 13.30 Uhr, Anreise ohne Bus, Laufnummer 39

Weitere Termine:

Samstag, 03.02.24

20.00 Uhr Zunftball im Waldhorn Motto: „Die goldenen 20er Jahre“

Donnerstag, 08.02.24

Schülerbefreiung und Narrenbaumstellen am Rathaus
14.00 Uhr Kinderball im Waldhorn

Sonntag, 11.02.24

10.00 Uhr Narrenmesse - Mitgestaltung der Zaunhölzle Zunft

Dienstag, 13.02.24

Wecken durch den Fanfarenzug
13.00 Uhr traditionelles Bräuteln
14.00 Uhr Umzug mit ca. 1200 Teilnehmern

Kartenvorverkauf für den Zunftball:

Infos unter www.zaunhoelzlezunft-krauchenwies.de oder Tel. 0175/9887224 Horst Riegger

transparenter werden. Das SGB XIV regelt die Ansprüche von Menschen, die durch bestimmte Ereignisse unmittelbar oder mittelbar eine gesundheitliche Schädigung erlitten haben. Hauptzielgruppe des 14. Sozialgesetzbuchs sind Opfer von körperlichen und psychischen Gewalttaten, Missbrauch, vorsätzlichen Vergiftungen, von Folgen beider Weltkriege, außerdem Betroffene von Nebenwirkungen von Schutzimpfungen sowie die Hinterbliebenen dieser Personen.

Rentenversicherungsbeitrag in 2024 konstant

Auch in 2024 bleibt der Rentenversicherungsbeitrag bei 18,6 Prozent des Bruttolohns. Der Beitrag sei das siebte Jahr in Folge konstant, gab die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) unlängst bekannt. Hingegen stieg die Beitragsbemessungsgrenze zur allgemeinen Rentenversicherung von monatlich 7.100 Euro auf 7.550 Euro. „Rentenversicherungsbeiträge müssen lediglich bis zu dieser Verdienstgrenze geleistet werden“, stellte die DRV BW klar. Wer jedoch freiwillig in die gesetzliche Rentenversicherung einzahlt, muss monatlich einen um 3,35 Euro höheren Mindestbeitrag leisten – dieses Jahr 100,07 Euro im Monat, statt vorher 96,72 Euro. „Der monatliche Höchstbetrag liegt bei 1.404,30 Euro“, so eine weitere Info der DRV BW. Der gesetzliche Rentenversicherungsträger wies noch darauf hin, dass der Regelbeitrag für versicherungspflichtige Selbstständige und Handwerker monatlich 657,51 Euro beträgt. Das Entrichten des halben Regelbeitrags sei jedoch für selbstständige Existenzgründer möglich. Wegen der Erhöhung des Mindestlohns auf 12,41 Euro pro Stunde steigt die monatliche Verdienstgrenze für Mini-Jobber auf 538 Euro pro Monat. Diese Anhebung seit Jahresbeginn führt zugleich dazu, dass sich die Untergrenze für Midi-Jobber entsprechend erhöht. Als Midi-Jobber gelten alle, die monatlich zwischen 538,01 und 2000 Euro verdienen. „Sie zahlen reduzierte Beiträge zur Rentenversicherung, ohne dass sich dadurch ihre Rentenansprüche vermindern“, so die DRV BW abschließend.

VdK-Zeitung auch digital

Zeitungen und Zeitschriften umweltfreundlich am PC, Tablet oder auf dem Smartphone zu lesen, wird in Deutschland immer alltäglicher. Seit November 2023 erscheint auch die VdK-Zeitung, die Mitgliederzeitung des Sozialverbands VdK Deutschland, in digitaler Version und zehnmal im Jahr. (Für die Monate Dezember/Januar und Juli/August gibt es Doppelausgaben.) Seitdem können alle interessierten Mitglieder diese E-Zeitung im gewohnten Layout, barrierefrei und passgenau für den jeweiligen eigenen VdK-Landesverband, beispielsweise Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz, Hessen-Thüringen oder Bayern, lesen. Auch Zoom- und Vorlesefunktion gibt es. Weitere Informationen und die Möglichkeit der Anmeldung erhalten Interessierte unter www.vdk.de/abo-ezeitung im Internet. Dort werden auch Fragen zur E-Zeitung beantwortet. Außerdem veranschaulicht ein Video Bedienhinweise zur neuen VdK-E-Zeitung.

Hoher Eigenanteil in Pflegeheimen im Südwesten

Pflege ist in Baden-Württemberg besonders teuer und der Eigenanteil steigt weiter – in 2024 um 134 Euro auf 2.907 Euro monatlich im ersten Jahr, so eine Auswertung des Verbands der Ersatzkassen. „Bundesweit liegt der Eigenanteil im Schnitt bei 2.576 Euro“, vergleicht der VdK Baden-Württemberg. Der fast 260.000 Mitglieder starke Sozialverband im Lande verweist auf die rund 92.000 Menschen, die im Südwesten im Pflegeheim leben. Von ihnen seien 26.475 Menschen (Statistisches Bundesamt/Stand 31.12.2022) auf Sozialhilfe angewiesen, weil sie den hohen Eigenanteil zur Pflege nicht aufbringen könnten. Der Sozialverband VdK setzt sich daher seit Langem in Bund und Land dafür ein, die Betroffenen finanziell zu entlasten. Mit Blick auf die im Schnitt 458 Euro Investitionskosten, die Pflegeheimbewohner in Baden-Württemberg aufbringen müssen, verweist der VdK-Landesverband auf das Elfte Sozialgesetzbuch, das die Vorhaltung einer leistungsfähigen, zahlenmäßig ausreichenden und wirtschaftlichen pflegerischen Versorgung verlangt. Fakt sei aber der Ausstieg des Landes aus der öffentlichen Förderung von stationären Pflegeheimen in 2010.

SOZIALVERBAND

VdK

Ortsverband Krauchenwies

14. Sozialgesetzbuch bündelt soziale Entschädigungen

1950 wurde der Sozialverband VdK Deutschland als Dachverband gegründet. In jenem Jahr trat auch das Bundesversorgungsgesetz (BVG) in Kraft, für das sich der VdK stark gemacht hatte. Das BVG regelte in Deutschland bis Ende Dezember 2023 die staatliche Versorgung von Kriegsoffizieren des Zweiten Weltkriegs. Und durch die entsprechende Anwendung der BVG-Leistungsvorschriften bei anderen Personenschäden war es dann zur zentralen Vorschrift des sozialen Entschädigungsrechts geworden. In der VdK-Anfangszeit prägte das BVG die alltägliche Beratungsarbeit des damaligen Kriegsoffiziersverbands VdK.

Zum 1. Januar 2024 wurde das Bundesversorgungsgesetz nun ins neue Sozialgesetzbuch XIV (SGB XIV) übergeführt. Es bündelt das Recht der sozialen Entschädigung und regelt manches neu. Durch einheitliche Bestimmungen und eine klare Struktur sollen die Leistungen für Betroffene



TSV Ablach

Vorstellung Sportangebot TSV Ablach

Wir, der TSV Ablach, bieten seit vielen Jahren ein vielfältiges Turn- und Sportangebot für alle Interessenten an.

Nachfolgendes Sportangebot haben wir neu im Programm.

Sportgruppe: Salsa Tanzsportgruppe

Beschreibung: Einmal pro Woche findet in der Turn- und Festhalle des TSV Ablach ein Training für Salsa Cubana und LA Style statt. Zu heißen Salsa Rhythmen werden unter Anleitung typische Figuren aus dem Salsa Cubana und dem LA Style geübt. Ebenso wird gemeinsam die beliebte Salsa Rueda getanzt. Das Motto der Tanzsportgruppe ist Miteinander und Voneinander lernen.

Wer sich über die Salsa Gruppe informieren oder beim Training reinschnuppern möchte, kann dies an folgenden Terminen tun:

- Sonntag, 28.01.2024 um 10:30 Uhr
- Sonntag, 18.02.2024 um 10:30 Uhr
- Sonntag, 25.02.2024 um 10:30 Uhr

Für Frühjahr 2024 ist ein Einführungskurs geplant.

Übungszeiten: Sonntags von 10:00 – 12:00 Uhr in der Turn- und Festhalle Ablach (derzeit für die Fortgeschrittene-Gruppe)

Übungsleiter:

Jens Richter
 Telefon: 07575 5375
 E-Mail: Rock-Tube@gmx.de

Hast Du Lust Teil der vorgestellten Sportgruppe zu werden? Dann komm doch einfach zu einem der Schnuppertermine vorbei. Wir freuen uns auf Dich!

TSV Ablach



Wir gratulieren Jonas Fink, Alice Pfeffer und Lara Fink zum D1-Abzeichen. Die Musikkapelle und die Jugendleiterinnen Britta und Pia wünschen euch weiterhin viel Freude am Musizieren!

Die Musikkapelle Ablach



Am 20.1. fand der Ausflug des Jugendensembles in die Trampolinhalle nach Bad Saulgau statt. Dieser war der Abschluss nach einem erfolgreichen Konzert im November 2023. Wir bedanken uns bei allen Jugendlichen und Junggebliebenen fürs Mitspielen und freuen uns schon auf weitere Auftritte in eurer Begleitung.

Die Musikkapelle Ablach

Einladung zur Generalversammlung 2024

Hiermit möchten wir alle Musikanten, Mitglieder, Ehrenmitglieder und am Verein Interessierte zur Generalversammlung der Musikkapelle Ablach e.V. für das vergangene Jahr einladen. Wann? Samstag, den 24. Februar 2024 um 20.00Uhr Wo? Probelokal der Musikkapelle Ablach e.V.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Totenehrung
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Dirigenten
6. Bericht der Jugendleiter
7. Bericht der Kassiererin
8. Kassenprüfbericht
9. Entlastung der gesamten Vorstandschaft
10. Wahlen der Vorstandschaft
11. Wünsche und Anregungen

Die Generalversammlung des Fördervereins findet am selben Tag um 19.30 Uhr im Probelokal statt und umfasst folgende Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
3. Berichte der Amtsinhaber
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Wahlen der Vorstandschaft
6. Wünsche und Anregungen

Auf Ihr Kommen zu beiden Versammlungen freuen sich die Vorstandschaften beider Vereine.

Andreas Henkel
 Schriftführer der MK Ablach



Seniorengemeinschaft Ablach

Wir laden ein zur Seniorenfasnet „Oh, Abl isch schee“ Unter diesem Motto wollen wir mit Euch unsere Seniorenfasnet feiern.

Diese findet statt am Donnerstag, den 01. Februar 2024, in der Festhalle Ablach, Beginn 14.00 Uhr

Wir haben verschiedene Programmpunkte für Euch vorbereitet und für musikalische Unterhaltung ist auch gesorgt. Lasst Euch überraschen.



Es gibt Kaffee und Kuchen und wir bieten ein Vesper an.

Eingeladen sind alle die sich angesprochen fühlen, auch jüngere Senioren und Senioren aus der Gesamtgemeinde. Also, auf zur Seniorenfasnet

Wir freuen uns auf eine große und bunt gekleidete Fasnetsgesellschaft.

Euer Seniorenteam



Lebenswertes Göggingen und Umgebung e.V.

Panne am Auto - was tun? Workshop für Frauen

mit den Autoprofis Kalle, Marius und Marco vom 1a Autoservice Seifried in Göggingen.

Wir zeigen euch, wie ihr euch bei Reifenschäden, leerer Batterie und beim Abschleppen verhalten solltet. Außerdem klären wir euch über die wichtigsten Flüssigkeiten und Warnleuchten am PKW auf.

Termin/Ort: Sa. 03.02.24, 14.00 Uhr bis ca. 16.00 Uhr,

Autoservice Seifried Göggingen

Kosten: keine

Die Zahl der Teilnehmerinnen ist auf **20 Personen** begrenzt.

Anmeldung unter Tel. I. Kempf 07576/1697 oder per WhatsApp

Alle interessierten Frauen sind zu diesem Workshop ganz herzlich eingeladen!

Vorankündigung: Samstag, 23.3.24 Dorfputzete



Narrenverein Göggingen e.V.

Bürgerball

Wann? Fasnetsamstag, 10.02.2024

Wo? Lindensaal

Beginn 19:30 Uhr (Einlass ab 18:30 Uhr)

Der Vorverkauf findet am **Mittwoch, den 31.01.2024** um 19:00 Uhr im Gasthof Linde in Göggingen statt.

Platzreservierung für Senioren

Wir wollen auch in diesem Jahr den Seniorinnen und Senioren unserer Gemeinde auf Anfrage einen Platz reservieren.

Machen Sie regen Gebrauch von dieser Gelegenheit und kommen Sie zum Bürgerball in den Lindensaal am Fasnetsamstag.

Auf Wunsch reservieren wir Personen **ab 65 Jahren** (natürlich auch Ehegatten, die jünger sind) einen Platz im Lindensaal.

Anmeldung bei Sandra Scheurmann Tel: 07576/ 9629125

Wir freuen uns auf Ihren Anruf und wünschen Ihnen ein paar frohe närrische Tage.

Narrenverein Göggingen e.V.
Eure Vorstandschaft



Narrenzunft Dreischuh Hausen a.A.

Unsere Umzugstermine

Samstag, 27. Januar	Neufra
Sonntag, 28. Januar	Sigmaringendorf
Sonntag, 04. Februar	Herbertingen
Samstag, 10. Februar	Bittelschieß
Sonntag, 11. Februar	Hohentengen
Montag, 12. Februar	Pfullendorf
Dienstag, 13. Februar	Krauchenwies

Unser ausführliches Fasnetsprogramm folgt in den nächsten Ausgaben.
Schlappa Hoi

Fasnetsprogramm

Schmotziga Donnerstag, 8. Februar 2024

- 6:00 Uhr Wecken durch die Guggenmusik.
Einladung zur Fasnet durch Abordnungen der Narrenzunft mit Haussammlung zugunsten der Kinderfasnet
- 9:30 Uhr Befreiung der Kindergartenkinder und Verteilung von Wurst und Wecken
- 11:00 Uhr Absetzung des Ortsvorstehers und Verkündung der Fasnets-ehe
- 14:00 Uhr Narrenbaumstellen mit anschließendem Umzug zur Turnhalle
- 15:00 Uhr Kinderball mit tollem Programm für die kleinen und großen Narren.
Zusätzlich findet ein Seniorenhock im Vereinsheim statt.
- 17:30 Uhr Feierabendhock in der Festhalle

Fasnetssamstag, 10. Februar 2024

- 14:00 Uhr Seniorenfasnet in der Festhalle mit Aufführung des Bürgerball-Programms
- 20:00 Uhr Bürgerball mit traditionellem Programm und dem DJ-Team Schlappa-Dengler.
Einlass ab 19:00 Uhr

Aschermittwoch, 14. Februar 2024

- 18:30 Uhr Fasnetsverbrennen am Dorfplatz.
Für den Narrensamen gibt es ganz viel Süßi.



Seniorenwerk Hausen - Ettisweiler - Bittelschieß

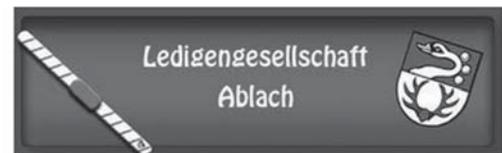
Seniorenachmittag im Hirsch am Mittwoch, 31. Januar 2024 um 14.00 Uhr

Zum Seniorenachmittag im Gasthaus Hirsch laden wir alle Senioren ein. Neubesucher oder Senioren die sich bisher als zu jung gefühlt haben sind herzlich willkommen. Bei Kaffee und Kuchen, netten Gesprächen, einem guten Vesper wollen wir einen kurzweiligen Nachmittag genießen.

Gerne holen wir auch alle ab, die nicht zu Fuß zum Hirsch kommen können. Bitte unter der Tel.Nr. 7499 oder 7057 anmelden.

Wir hoffen auf zahlreichen Besuch.

Euer Vorstandsteam



Peace, Love and Party

Am Mittwoch 07.02 Reisen die Hippies mit ihren buntbemalten und blumenbehangenen Partybussen ins Woodstock der Neuzeit auf den Ledigenball nach Ablach. Bei bester Musik, hippen Getränken und ausgelassener Stimmung feiert das Partyvolk den Beginn der Fasnet-of-Love. Am Samstag machen sie sich mit neuer Energie auf, in den Wald zu gehen und mit einem hübsch geschmückten Baum um 12 Uhr den grauen Dorfplatz in bunte Farben zu hüllen. Tags drauf treffen sich die konservativen Straftäter im großen Friedenszelt um sich mit allerlei alkoholisch angereicherten Substanzen in eine andere Sphäre zu beamen. Eine Stunde nachdem die Sonne im Zenit stand, müssen sich die Straftäter dem liebsten und gutmütigsten Gericht stellen, damit in Ablach wieder Friede und Flowerpower einkehren. Mit ihren Schlaghosen und Stirnbändern flanirt die Crowd zur buntbesmückten Festivalhalle, um den Hippiejüngern bei ihren Konzerten zuzusehen und ein friedliches, farbenfrohes Fest zu feiern. Da aber auch die Ledigen nicht nur von Luft und Liebe leben können, sondern auch Schnaps, Eier und Rollmöpse benötigen, ziehen sie ab 11.59 Uhr am Montag von Haus zu Haus um die Hippiesteuer einzusammeln. Am Mittwoch trifft sich die ganze Hippiebewegung im großen Friedenszelt, um beim gemeinschaftlichen Vertilgen der Almosen die Güter, die uns die Natur geschenkt hat, unter den größten Kapitalisten zu versteigern. Mit dem Wille die Welt bunter zu machen, zieht die Hippiebewegung mit neu gewonnenen Gefühlen weiter. Hurra die Hippies!

Und jetzt nochmal für Alle!**Was? Wann? Wo?**

Ledigenball Ablach Mittwoch, 07. Februar, Festhalle Ablach 20.00 Uhr, Samstag, 10. Februar 12 Uhr Ablach Narrenbaumstellen, Sonntag, 11. Februar 11.00 Uhr Henkersmahlzeit für die Bräutlinge, Sonntag, 11. Februar 12.00 Uhr Bräuteln auf dem Dorfplatz in Ablach, mit anschließendem Kinderball um 13.00 Uhr in der Festhalle in Ablach, Montag, 12. Februar Eiersammeln in Ablach, Mittwoch, 14. Februar 19.00 Uhr Versteigerung im Rathaus in Ablach.

Seminare / Weiterbildung**Seminare in der Schwäbischen Bauernschule im März 2024**

Kennen Sie das Bildungshaus „Schwäbische Bauernschule“ in Bad Waldsee? Dort gibt es tolle Bildungsangebote für neugierige und interessierte Menschen.

11. bis 13. März 2024**Rhetorik – Gut ankommen! Erfolgreich kommunizieren, präsentieren und moderieren**

Sie möchten ihre rhetorischen Fähigkeiten im Beruf oder in der Vereinsarbeit verbessern? Für Interessierte, die selbstsicher auftreten und überzeugend kommunizieren möchten.

Weitere Informationen und Anmeldung auf der Homepage der Schwäbischen Bauernschule.

Innocamp Sigmaringen Kurse**Excel-Kurs 2**

MS EXCEL ist in vielfacher Hinsicht ein Rechenkünstler; hierzu sind verschiedene Funktionen und Optionen zur Eingabe in den jeweiligen Zellen implementiert. Auch können Sie die Daten über verschiedene Arbeitsblätter hinweg aufbereiten und aktualisiert wiedergeben.

In diesem Modul beschäftigen wir uns mit verschiedenen Zellbezügen, deren Benennung und deren Übertrag ebenso wie mit den implementierten Funktionen zur Berechnung und Anordnung der nachgefragten Werte.

Kurzübersicht der Inhalte:

- Formeln erstellen (absolute & relative Bezüge)
- Bezugsarten im Excel
- ausgewählte Funktionen (Statistik – Datum – Logik – Verweis – Rundungen)
- Arbeitsmappen-Prinzip

Termin: Dienstag, 30.01.2024 & 06.02.2024, 09:30 Uhr – 12:00 Uhr

Dozent: Maximilian Groß

Veranstaltungsort: Kreismedienzentrum Sigmaringen

Preis: 145,00 Euro zzgl. MwSt.

Wissenswertes / Aktuelles**Realschule Mengen öffnet ihre Türen für Viertklässler und ihre Eltern**

Die Realschule Mengen lädt herzlich zum Informationsabend für Viertklässlerinnen und Viertklässler in Begleitung ihrer Eltern ein. Die Veranstaltung findet am Donnerstag, 01.02.2024, um 17:30 Uhr im Hauptgebäude der Realschule statt.

Der Informationsabend bietet eine ideale Gelegenheit, die Vielfalt der Bildungsmöglichkeiten und das Schulleben an der Realschule Mengen kennenzulernen. Interessierte Besucher erwartet ein abwechslungsreiches Programm, darunter Rundgänge durch die Schule, um Schülerinnen und Schülern sowie Eltern einen spannenden Einblick in die verschiedenen Bereiche der Realschule zu ermöglichen.

„Wir freuen uns darauf, unsere Schulgemeinschaft vorzustellen und den Besuchern Einblicke in das Schulleben und in die Fächer zu bieten,“ sagt Susanne Baur, Schulleiterin der Realschule Mengen. Die Schulleitung, das Kollegium und die Schülerschaft stehen dabei bereit, um Fragen zu

beantworten und Informationen über die vielfältigen Angebote sowie die unterschiedlichen Bildungswege der Realschule zu teilen.

Die Realschule Mengen legt großen Wert darauf, den Gästen einen umfassenden Einblick in ihre Einrichtung zu ermöglichen und freut sich darauf, alle Interessierten am Informationsabend begrüßen zu dürfen.

Informationsabend:

Donnerstag, 01.02.2024 um 17:30 Uhr

Termine Schulanmeldung:

Dienstag, 05.03.2024 von 08.00 bis 17:00 Uhr

Mittwoch, 06.03.2024 von 08.00 bis 13:00 Uhr

Donnerstag, 07.03.2024 von 08.00 bis 13:00 Uhr

Freitag, 08.03.2024 von 08.00 bis 13:00 Uhr

FC 99 Inzikkofen/Vilsingen/Engelswies**Hallenturnier B-Juniorinnen FC 99 Inzikkofen/Vilsingen/Engelswies**

Am Sonntag veranstaltet der FC 99 in der Sporthalle in Krauchenwies ein B-Juniorinnen-Hallenturnier mit acht Mannschaften. Beginn ist um 10:30 Uhr, für das leibliche Wohl ist gesorgt. Mit 8 Mannschaften in zwei Gruppen werden zunächst die Halbfinalisten ermittelt, nach der Gruppenphase werden noch die Platzierungsspiele ausgetragen. Neben den Gastgeberinnen mit zwei Teams treten noch der TSV Stetten a.k.M., Jungingen, Unlingen, Rottweil sowie Rot-Weiß Ebingen (2 Teams) an. Kommt vorbei und unterstützt unsere B-Juniorinnen bei ihrem ersten eigenen Hallenturnier!

WIR FÜR EUCH**Der Popchor aus Sigmaringen sucht Mitwirkende für das Projekt „Pop-Oratorium: DIE WELT IN 100 JAHREN“**

Beeinflusst durch Ereignisse in letzter Zeit hat Chorleiter Manfred Zmuck ein Pop-Oratorium geschrieben, das die Zuhörerinnen und Zuhörer auf eine faszinierende Reise in die Zukunft mitnimmt.

DIE WELT IN 100 JAHREN präsentiert eine positive Vision einer möglichen Zukunft als Alternative zu gängigen Science-Fiction-Vorstellungen und möchte eine andere Perspektive bieten, eine Zukunft, wie wir sie uns wirklich wünschen.

Wenn Sie Lust haben, Teil dieses einzigartigen Projekts zu werden und mit uns gemeinsam die Bühne rocken möchten, melden Sie sich bei uns. Wir freuen uns auf neue Sängerinnen und Sänger ab dem 26.2.2024 für dieses spannende Projekt. Die Aufführung findet am 09.11.2024 in der Stadthalle in Sigmaringen statt.

Wir proben jeweils an den Montagen um 20:00 Uhr im Musiksaal (D-Bau, 2. Stock) der Liebfrauenschule.

Haben Sie Interesse, dann melden Sie sich.

Kontakt: vorstand@chor-wir-fuer-euch.de Tel: 07571-61530

Mehr Informationen und Musikbeispiele gibt es auf

www.die-welt-in-100-jahren.de

Bauernverband Biberach-Sigmaringen e.V.**Seminar „Steuerliche Betriebsaufgabe“**

am Donnerstag, den 22. Februar 2024 um 13:30 Uhr im Gasthaus Traube in Betzenweiler.

Es werden alle Aspekte, welche mit der „Hofaufgabe“ zusammenhängen, erläutert.

Referenten: Rudolf Barthel, Steuerberater und Geschäftsführer der AGR Steuerberatungsgesellschaft mbH, Dieter Deiber, LBV-U und Niklas Kreeb, Geschäftsführer Bauernverband Biberach-Sigmaringen e.V.

Für Mitglieder betragen die Kosten 25 €/p.P., für Nichtmitglieder 50 €/p.P. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung: Geschäftsstelle Biberach Tel. 07351/3476-10 oder Geschäftsstelle Sigmaringen Tel. 07571/7309-10

Mit der Fasnetszeit kommt die Erkältungswelle – So schützen Sie sich vor einer Infektion

Die Fasnetszeit ist meist auch Hochsaison für Atemwegserkrankungen wie beispielsweise Erkältungen. Eine Erkältung kann entstehen, wenn Viren die Nasen- und Rachenschleimhaut befallen. Sie wird häufig auch als gripplere Infekt bezeichnet, hat mit einer echten Virusgrippe jedoch nichts zu tun.

Die Ansammlung vieler Menschen beim ausgelassenen Feiern bei Fasnetsveranstaltungen begünstigt die Verbreitung von Viren und Bakterien – vor allem, wenn die Husten- und Nies-Etikette und einfache Hygieneregeln nicht eingehalten werden. „Wer an einer Atemwegsinfektion erkrankt ist, verbreitet beim Husten und Niesen Krankheitserreger über winzige Tröpfchen in seiner Umgebung“, heißt es auf der Internetseite der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA). „Diese können von anderen Menschen eingeatmet werden und eine Erkrankung hervorrufen.“ Aber auch über die Hände und gemeinsam benutzte Gegenstände wie Türklinken, Haltegriffe oder Trinkgläser können sich Erreger verbreiten.

Für die Unterbrechung der Übertragungskette empfiehlt der Fachbereich Gesundheit des Landratsamts Sigmaringen einige einfache Maßnahmen:

- Einwegtaschentücher verwenden und nach einmaligem Gebrauch entsorgen.
- Sofern kein Taschentuch in Griffweite ist, immer in die Armbeuge husten und niesen, sich dabei abwenden und Abstand zu anderen Menschen halten.
- Gläser, Besteck, aber auch Schminkutensilien nicht gemeinsam benutzen.
- Regelmäßig und ausführlich die Hände mit Seife waschen – mindestens aber nach jedem Toilettengang, vor dem Essen, nach dem Naseputzen und nach dem Nachhausekommen.
- Mit ungewaschenen Händen möglichst nicht Mund, Nase oder Augen berühren und keine Lebensmittel anfassen.

Gewöhnlich entwickeln sich Erkältungen über einen Zeitraum von mehreren Tagen. Häufige Beschwerden sind Schnupfen mit einer verstopften oder laufenden Nase, Niesen, Husten und/oder Halsschmerzen. Zusätzlich können Müdigkeit, leichtes Fieber sowie Kopf- und Gliederschmerzen auftreten.

Des Öfteren erfolgt eine Verwechslung zwischen einer Erkältung und einer Grippe. Grippeerkrankungen gehen in der Regel mit deutlich intensiveren Beschwerden einher. Zudem tritt die Grippe seltener auf als eine Erkältung und wird durch einen anderen Virustyp verursacht. Auch der Verlauf unterscheidet sich: Grippeerkrankungen setzen in der Regel rasch mit hohem Fieber, Schüttelfrost sowie Muskel- und Gliederschmerzen ein, während eine Erkältung meistens allmählich beginnt.

Die Experten des Online-Gesundheitsportals gesund.bund weisen darauf hin, dass Erkältungen bisher mit keinem Medikament gezielt bekämpft werden können. In der Regel sind auch Antibiotika nicht geeignet, um Erkältungen zu behandeln, da eine Erkältung meist durch Viren und nicht durch Bakterien verursacht wird. Allerdings stehen verschiedene Mittel zur Verfügung, um die Beschwerden zu mildern. Dazu gehören Schmerzmittel wie Ibuprofen und Paracetamol ebenso wie abschwellende Nasensprays, die kurzfristig angewendet werden können. Viele pflanzliche Arzneimittel versprechen Linderung bei Erkältungen. Allerdings existieren nur wenige zuverlässige Studien, die den Nutzen dieser Mittel belegen. Zur Linderung des Hustens können Honig oder pflanzliche Arzneimittel, die Extrakte aus Pelargonien- oder Primelwurzel, Thymian, Eukalyptus oder Efeublättern beinhalten, herangezogen werden.

Vertiefende Informationen zum Thema Erkältung gibt es im Internet auf gesund.bund.de/erkaeltung und auf www.gesundheitsinformation.de/schnupfen-husten-und-halsschmerzen-lindern.html

Oberschwaben Tourismus GmbH

Neues Reisemagazin für Oberschwaben-Allgäu

Ein wahrer Augenschmaus ist das neue Reisemagazin „Weitblicke“ für Oberschwaben-Allgäu: Es macht Lust, Land und Leute dieser wohlthuenden, ehrlichen und bodenständigen Region kennenzulernen. Mit großformatigen Bildern und liebevoll aufbereiteten Reportagen erzählt es die Geschichten von besonderen Menschen aus der Region und lädt dazu ein, in die Schönheit ihrer Natur und die Vielfalt ihrer Freizeitangebote einzutauchen. Dazu gehören die typischen sattgrünen Hügel, historische Altstädte, malerische Landgemeinden, Gasthäuser, Brauereien und die vielfältigen Erlebniswelten in Museen und Schlössern. Außerdem entführt das Magazin in verwunschene Moor- und Badeseen, artenreiche Naturschutzgebiete und eröffnet immer wieder den Blick auf die nahen Berge der Alpen oder ins Tal der hier noch jungen, wendigen Donau. Genuss-themen, die Angebote der Thermenregion und Informationen zu den zertifizierten Radwegen und Premiumwanderwegen machen das neue Reisemagazin rund.

Das Magazin „Weitblicke“ kann bestellt werden bei Oberschwaben Tourismus, Neues Kloster 1, D-88427 Bad Schussenried, Tel. +49 (0)7583 926 38-0, info@oberschwaben-tourismus.de. Außerdem steht es zum Download auf www.oberschwaben-tourismus.de bereit.

Zum Schwelgen schön: BAROCKwoche 2024

Es ist eine glanzvolle Epoche, die die Region Oberschwaben-Allgäu prägt. Wie schillernde Perlen einer Kette reihen sich die Bauten der Oberschwäbischen Barockstraße aneinander. Es sind eindrucksvolle Klöster, prachtvoll stuckierte Kirchen und aufwändig verzierte Schlossbauten, die die Anziehungspunkte der berühmten Ferienstraße bilden. Eine besondere Gelegenheit, in die Zeit barocken Überschwangs einzutauchen, schafft in jedem Jahr die BAROCKwoche. Sie findet 2024 vom 10. bis 18. August statt. Historische Persönlichkeiten nehmen die Besucher dabei an die Hand und plaudern aus ihrem bewegten Leben, kulinarische Kostproben geben Einblicke in die Ess- und Trinkgewohnheiten der Zeit, Türen öffnen sich in Rokosäle und Kirchenräume und außergewöhnliche Konzerte bringen die Zeit zum Klingen. Mehr Informationen unter: www.himmelreich-des-barock.de

164 Tage Blumenpracht in Wangen im Allgäu

Eine große Gartenparty bereitet die Stadt Wangen im Allgäu mit der Landesgartenschau 2024 vor. Unter dem Motto „kunter, bunter, munter“ öffnet sie am 26. April 2024 ihre Tore und verspricht bis zum 6. Oktober 164 Tage Freude an Blumen, Gärten, Parks und städtebaulichen Innovationen. Im Zentrum der Ausstellung steht der neue Argenpark, der die historische Altstadt mit dem ehemaligen Gelände der Weberei ERBA verbindet. Er bildet entlang des renaturierten Flusses ein grünes Band und ermöglicht vielfältige Zugänge zum Wasser und – mit neuen Brücken – auch Übergänge. Farbenfrohe Blumenmeere ziehen sich als bunte Streifen über das Gartenschaugelände – wie früher die Muster und Fäden der einstigen Weberei. Aktuelle Trends in Gartenbau und Floristik sind ebenso zu bestaunen wie zukunftsfähige Schau- und Themengärten. Zahlreiche Feste, Vorträge, Workshops und Konzerte schaffen immer wieder neue Anlässe, die Gartenschau zu besuchen.

Weitere Informationen: www.lgswangen2024.de

300 Jahre barocke Pracht in Weingarten

Deutschlands größte Barockkirche feiert in 2024 Geburtstag. Vor 300 Jahren, am 10. September 1724, wurde die barocke Basilika des Weingartener Benediktinerklosters mit einem pompösen Festakt geweiht. Seither gilt sie als „Petersdom“ Oberschwabens, haben die Erbauer sich doch exakt an den Maßen der römischen Mutterkirche orientiert. Stattliche 106 Meter Länge misst das aufwändig dekorierte Kirchenschiff, damit ist sie halb so lang wie die Peterskirche in Rom. Die hoch aufragende und farbig ausgemalte Kuppel ist ganze 66 Meter hoch. Die auf einem Bergsporn thronende Kirche macht gestern wie heute den Glanz einer ganzen Epoche spürbar. Das Jubiläum „300 Jahre Basilika Weingarten“ begehen das katholische Pfarramt St. Martin, die Stadt Weingarten und das Land Baden-Württemberg das ganze Jahr über mit zahlreichen Veranstaltungen, so etwa Führungen zu sonst verschlossenen Bereichen der Basilika, wie auf den Dachstuhl über den Gewölben. Einer der Höhepunkte wird das Theaterspektakel des „Welfentheaters“ im Juni und Juli sein. Das Open-Air-Spiel findet traditionell auf dem Vorplatz der mächtigen Basilika statt. In diesem Jahr dreht sich alles um den Bau des Gotteshauses. Wie ging

es dabei zu? Wer war dabei? Hat man wirklich drei Millionen Ziegel verbaut? Bei der Festwoche vom 10. bis 15. September finden neben einem Festgottesdienst mit Orchester und Basilikachor, Vorträge, besondere Führungen und eine außergewöhnliche Lichtinszenierung des Außenbaus statt. Mehr Informationen:

www.oberschwaben-tourismus.de/basilikajubilaeum

Neue Dauerausstellung

„Jüdische Beziehungsgeschichten“ in Laupheim

Im Jahr 2024 feiert die Stadt Laupheim mit „300 Jahre jüdisches Leben in Laupheim“ ein ganz besonderes Jubiläum. Aus diesem Anlass eröffnet die Stadt am 24. Januar 2024 im Museum zur Geschichte von Christen und Juden die neue Dauerausstellung „Jüdische Beziehungsgeschichten“ – konzipiert und realisiert vom Haus der Geschichte Baden-Württemberg. Im Jahr 1724 wurde zur Belebung der Wirtschaft Laupheims die Ansiedlung jüdischer Familien gefördert. Die jüdische Gemeinde wuchs bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts zur größten im damaligen Königreich Württemberg an, die Geschichte der Stadt wurde maßgeblich vom Zusammenleben der christlichen und jüdischen Bevölkerung geprägt. Die neue Ausstellung zeigt auf, wie aus gemeinsamen Interessen und Zielen ein enges Beziehungsgeflecht zwischen Christen und Juden entstand, ohne dass Vorbehalte und Antisemitismus je ganz verschwanden. Sie blieben beständige Störfaktoren in der gemeinsamen Geschichte und führten während des Nationalsozialismus zur Zerstörung der christlich-jüdischen Stadtgesellschaft Laupheims. Szenografisch bietet die neue Dauerausstellung den Besuchern ein außergewöhnliches Erlebnis. Dabei spielen Textilien für die Wissensvermittlung eine große Rolle. Das Material trägt zum Verständnis bei, wie Beziehungen zwischen Menschen entstehen und gelebt werden. Es ermöglicht, Lebenslinien nachzuvollziehen und hilft, Inhalte miteinander zu verknüpfen. Und es macht sichtbar, wie ein gewachsenes Beziehungsgewebe vollständig zerrissen werden kann. Mehr Informationen: www.oberschwaben-tourismus.de/ausstellunglaupheim

Festsommer 2024 in Oberschwaben-Allgäu

Historische Festumzüge, Adlerschießen, Pfeifer und Trommler, Open Air-Theater, Spiele und Musik: Oberschwaben-Allgäu feiert von Mai bis September mit ausgelassenen Festen den Sommer. Besonders viele Städte der Region richten Kinder- & Heimatfeste aus, die auf eine lange Geschichte zurückblicken. So etwa allein im Juli das große Rutenfest in Ravensburg, das Isnyer Kinder- & Heimatfest, das Schützenfest in Biberach und das Leutkircher Kinderfest. In Kißlegg wird schon Ende Mai bis Anfang Juni die erste urkundliche Erwähnung des Ortes vor 1200 Jahren ganz besonders gefeiert. Höhepunkt sind die „Mittelalterlichen Kinder- und Heimgattage“, bei denen sich unter anderem der Schlosspark in eine mittelalterliche Festung verwandeln wird und bei Führungen 1200 Jahre Ortsgeschichte auf unterhaltsame Weise unter die Lupe genommen werden. Was all diesen Festen gemeinsam ist: Sie bringen ehemalige Bewohner in ihre Heimatstädte zurück, Einheimische und Gäste zusammen und die Menschen miteinander ins Gespräch.

www.oberschwaben-tourismus.de/veranstaltungshighlights

Ein paar der schönsten Feste und ihre Termine:

- 30.5.-2.6.2024: Mittelalterliche Kinder- und Heimgattage Kißlegg
- 5.-9.7.2024: Welfenfest in Weingarten
- 11.-15.7.2024: Bächtlefest in Bad Saulgau
- 12.-21.7.2024: Schützenfest in Biberach
- 13.-16.7.2024: Kinderfest in Leutkirch
- 12.-15.7.2024: Isnyer Kinder- und Heimatfest
- 19.-23.7.2024: Rutenfest in Ravensburg
- 17./18.8.2024: Schloss- & Kinderfest Aulendorf
- 13.-16.9.2024: Magnus-, Heimat- und Kinderfest in Bad Schussenried

AOK – Die Gesundheitskasse freut sich über neue Mitglieder

Die AOK – Die Gesundheitskasse Bodensee-Oberschwaben verzeichnet auch im Jahr 2023 einen Zuwachs an Versicherten. „Insgesamt 238.860 Personen sind in der Region Bodensee-Oberschwaben bei der AOK versichert“, betont Markus Packmohr, Geschäftsführer der AOK Bodensee-Oberschwaben.

1.303 Personen haben im Jahr 2023 zur AOK Bodensee-Oberschwaben gewechselt. Das entspricht einem Zuwachs von circa 0,5 Prozent. „Wir setzen uns für die Gesundheit unserer Versicherten ein. Das erkennen die Menschen“, sagt Markus Packmohr. Die AOK Bodensee-Oberschwaben ist mit einem Marktanteil von 41,22 Prozent die größte Krankenkasse in der Region und mit ihren zehn AOK-KundenCentern vor Ort - im Landkreis Ravensburg, im Landkreis Sigmaringen und im Bodenseekreis - für ihre Versicherten da. „Unsere Kunden nutzen auch vermehrt neue Wege, um mit uns in Kontakt zu treten. Beispielsweise die neue AOK-DirektBeratung, die telefonische Beratung sowie das AOK-Online-KundenCenter und die „Meine AOK-App“.“

Die neue AOK-DigitalBeratung ermöglicht den Versicherten eine digitale Beratung mit unseren qualifizierten Fachkräften bequem von zuhause. Der Kunde erhält einen Link zum Onlinebüro des Kundenberaters, bei dem zu allen Anliegen beraten werden kann - sogar eine Unterschrift ist möglich. Der Kunde braucht dazu nur ein internetfähiges Endgerät wie ein Handy, Laptop oder PC.

Der Zusatzbeitragssatz der AOK Baden-Württemberg liegt aktuell bei 1,6 Prozent. Damit hält sie ihn im Jahr 2024 trotz der weiterhin schwierigen Finanzsituation stabil. „Der durchschnittliche Zusatzbeitragssatz der Gesetzlichen Krankenversicherung liegt bei 1,7 Prozent, die AOK Baden-Württemberg ist 0,1 Prozent darunter“, so Markus Packmohr.

Die AOK – mehr als nur versichert: Weitere Informationen online unter www.aok.de/bw.

Infotag an der Bilharzschule

Wir laden alle Viertklässler und ihre Eltern **am Mittwoch, 7.02.2024 von 15.00-17.30 Uhr** zum Infotag an der Bilharzschule ein. Geboten wird ein tolles Programm mit vielen Mitmachangeboten, interessanten Informationen und netten Gesprächen! Stündlich gibt es Präsentationen über das Schulleben und das pädagogische Konzept an der Werkrealschule. Ab 15 Uhr haben interessierte Kinder, ihre Eltern und Geschwister die Möglichkeit, zum Beispiel in einer Schulrallye die verschiedensten Bereiche, Fachräume und Lehrkräfte unserer Schule kennenzulernen. Im Schülercafé stellen unsere Junior-Jugendbegleiter und die Schulsozialarbeit ihre Arbeit und Einsatzbereiche vor.

Sollten Sie an diesem Tag verhindert sein, oder benötigen Sie weitere Informationen und Beratung, vereinbaren Sie eine individuelle Schulführung unter: 07571/740512 (7.30-12.00 Uhr) oder unter schulleitung@bilharzschule.schule.bwl.de.

Auch online kann man sich auf der die Homepage der Bilharzschule über das Schulprofil informieren oder mit den „School Superheroes“ in einem Kurzfilm (Link im QR-Code) einen virtuellen Rundgang durch die Schule machen. Die Präsentation der Schule und den Film finden sie auch unter www.bilharzschule.de.

NZ Obere Donau

Ein Zuhause schaffen – Nisthilfen-Sammelbestellung

Passender Wohnraum ist knapp – das gilt nicht nur bei uns Menschen, sondern auch im Tierreich. So sind beispielsweise viele Vögel auf Höhlen zum Brüten angewiesen. Doch alte Bäume mit geeigneten Strukturen sind rar gesät. Es lohnt sich also, ein wenig nachzuhelfen. Um Vögel und andere Tiere bei der Nistplatzsuche zu unterstützen, bietet das Haus der Natur in Beuron eine Nisthilfen-Sammelbestellung an.

Sieben verschiedene Nisthilfetyper können bestellt werden. Für Vögel sind Meisenkästen mit großem oder kleinem Flugloch, Halbhöhlen für z.B. Hausrotschwanz oder Rotkehlchen sowie Doppelnester für Mehlschwalben im Angebot. Auch anderen Tierarten kann mit dem Angebot passender Unterkünfte geholfen werden. Fledermäuse nutzen gerne Holzkästen, die ihnen im Sommer als Tagesquartier dienen. Diese stehen ebenso auf der Bestellliste wie Holzklötze mit Bohrungen als Nisthilfe für Wildbienen sowie ein Hornissenkasten.

Die Nistkästen können ohne großen Aufwand beispielsweise an Bäumen oder am Haus angebracht werden. So lässt sich das Angebot an passenden Nistmöglichkeiten im eigenen Garten schnell erhöhen. Mit ein wenig Glück können dann schon in diesem Jahr die ersten Tiere an den Nisthilfen beobachtet werden. Manchmal erlebt man dabei sogar eine Überraschung: denn ein Vogelnistkasten wird auch gerne von Tieren wie Siebenschläfern, Fledermäusen oder Insekten genutzt.

Die Nisthilfen stammen direkt aus der Region. Die Insektennistklötze werden von Schülern der Ferdinand-von-Steinbeiß-Schulen Tuttlingen gefertigt, alle anderen Nisthilfen von der Holzwerkstatt Mariaberg. Bestellschluss ist Freitag, 1. März. Die Ausgabe der bestellten Nisthilfen erfolgt am Samstag, 9. März von 9 bis 12 Uhr im Haus der Natur in Beuron. Das Bestellformular ist abrufbar unter www.nazoberedonau.de. Sie können dieses auch beim Haus der Natur telefonisch unter 07466/9280-0 oder per Mail an info@nazoberedonau.de anfordern.

Landkreis zieht nach Einführung der getrennten Bioabfallentsorgung ein erstes positives Fazit

Knapp drei Wochen nach der Einführung der getrennten Bioabfallentsorgung zieht der Landkreis Sigmaringen ein erstes positives Fazit. So wurden die gut 4.200 bislang bestellten Biotonnen rechtzeitig ausgeliefert und es sind nur noch einige kurzfristige Bestellungen offen. Für diese gilt derzeit eine Lieferzeit von 1 bis 3 Wochen. Bestellungen weiterer Biotonnen nimmt die Kreisabfallwirtschaft aber jederzeit entgegen.

Auch die Möglichkeit, Biomüll zu den Recyclinghöfen zu bringen und dort kostenlos zu entsorgen („Bringsystem“), wird von den Bürgerinnen und Bürgern rege genutzt. Aufgrund des großen Interesses wurden die entsprechenden Kapazitäten auf den Wertstoffhöfen bereits erweitert.

Die Leerung der ersten Biotonnen hat bis auf wenige Ausnahmen ebenfalls reibungslos funktioniert. Bei Biotonnen, die wegen der großflächigen Protestaktionen von Landwirten nicht geleert werden konnten, wurde die Abfuhr zeitnah nachgeholt. Etwas herausfordernd sind aktuell die frostigen Nächte und die zum Teil eisigen Temperaturen. Diese haben dazu geführt, dass feuchte Abfälle wie zum Beispiel Laub oder Speisereste in einigen Fällen an den Innenwänden und/oder Böden der Biotonnen festgefroren sind – weshalb die Tonnen wiederum nicht vollständig geleert werden konnten.

Um dem vorzubeugen, empfiehlt die Abfallberatung, den Tonnenboden mit einer dicken Lage zerknülltem Zeitungspapier auszulegen. Dadurch wird die Feuchtigkeit aufgesaugt und der Müll hat keinen direkten Bodenkontakt. Nasses Laub sollte nicht als erste Schicht in die Tonne gegeben werden. Feuchte Bioabfälle und Essensreste sollten mehrlagig in Zeitungspapier eingewickelt werden. Für Kaffeefilter und Teebeutel empfiehlt es sich, diese bereits in der Küche gut abtropfen zu lassen. Die Biotonne selbst sollte möglichst an einem geschützten, frostfreien Ort aufgestellt und erst am Leerungstag um 6 Uhr an die Straße gestellt werden.

Das Problem mit festgefrorenen Abfällen lässt sich hingegen nicht dadurch lösen, dass die Tonnen bei der Leerung stärker angeschlagen werden. Dabei könnten die durch den Frost unterkühlten Tonnen zu Bruch gehen. Aus Zeitgründen kann das Abfuhrpersonal vor der Leerung auch nicht die festgefrorenen Abfälle lösen.

Die häufigsten Fragen und Antworten (FAQ) zur getrennten Biomüllerrfassung sind unter der Rubrik „Biomüll“ auf der Internetseite www.landkreis-sigmaringen.de/abfallwesen zu finden. Darüber hinaus stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kreisabfallwirtschaft unter der Telefonnummer 07571/102-6677 für weitere Auskünfte zur Verfügung.

ADFC zeichnet Donauradweg auf der CMT als Qualitätsradroute mit vier Sternen aus

Qualität zahlt sich aus: Erneut erfüllt der Donauradweg die Kriterien des Allgemeinen Deutschen Fahrradclubs (ADFC). Bei der Urlaubsmesse CMT in Stuttgart wurde der Donauradweg am Montag mit vier Sternen ausgezeichnet.

Der ADFC prüft, analysiert und bewertet Radfernwege nach festen Kriterien. „Der Donauradweg konnten seine hohe Qualität halten und in einigen Punkten sogar verbessern“, sagte Andrea Engel-Benz vom ADFC-Landesvorstand Baden-Württemberg. „Radfernwege verbinden Städte, Gegenden und Gemeinden. Sie sind Magnet für Radreisende und können Brücken zwischen Regionen schaffen.“

Mit 600 Kilometern Länge ist der Donauradweg einer der beliebtesten Radwege in Deutschland. Kaum eine Urlaubsreise auf dem Rad birgt eine solche Vielfalt wie eine Tour entlang der Donau. Die Ufer des zweitgrößten deutschen Stroms bieten sowohl kulturelle Sehenswürdigkeiten

als auch Urlaubserlebnisse in der Natur.

Für den Deutsche Donau Tourismus e.V. ist die erneute Auszeichnung mit vier Sternen ein großer Erfolg. „Wir sehen darin nicht nur eine Bestätigung der hohen Qualität des Radweges, sondern auch der guten Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren über Stadt-, Kreis- und Landesgrenzen hinweg“, freute sich ihr Vorsitzender Dr. Bernhard Gmehling. „Vier Sterne bei einem so langen Radweg und so vielen Projektpartnern zu erreichen, ist manchmal mehr als eine sportliche Herausforderung. Gmehling dankte den Kommunen, Landkreisen und touristischen Vereinigungen in Baden-Württemberg und Bayern für deren Unterstützung.“

Informationsmaterial zum Donauradweg ist erhältlich beim Deutsche Donau Tourismus e.V., E-Mail: info@deutsche-donau.de, Internet: www.deutsche-donau.de, und beim Tourismusverband Donau Oberösterreich, E-Mail: office@donauregion.at, Internet: www.donauregion.at.

„Malion Quartett“ konzertiert im Alten Kloster Bad Saulgau

Am Sonntag, 28. Januar gastiert um 19 Uhr im Alten Kloster das vielfach ausgezeichnete „Malion Quartett“, das zu den herausragenden Streichquartetten der jungen Generation zählt. Es gewann schon bald nach seiner Gründung zahlreiche Preise bei nationalen und internationalen Wettbewerben, u.a. den Deutschen Musikwettbewerb 2022 und den Osaka International Chamber Music Competition 2023. Konzerte in der Alten Oper Frankfurt, der Kölner Philharmonie und der Wigmore Hall London sowie eine Nominierung für den Opus Klassik 2022 und etliche Rundfunkproduktionen dokumentieren die Aktivitäten des vielbeachteten Ensembles. Die vier Musiker erhielten wesentliche Impulse durch das Alban Berg Quartett und des Cuarteto Casals. Darüber hinaus wurden sie nachhaltig geprägt durch die Zusammenarbeit mit dem Komponisten Jörg Widmann sowie gemeinsame Konzerte mit Martin Stadtfeld und dem Vogler Quartett.

Neben Werken von Beethoven und Brahms steht auf dem Programm auch das packend-bewegende Streichquartett Nr. 1 von Karol Szymanowski, dem bedeutendsten Komponisten der polnischen Moderne.

Karten gibt es ermäßigt im Vorverkauf im Rathaus, Tel. 07581-207-0 oder online unter www.reservix.de.

NZ Obere Donau

Beuron. Winterwanderung im Donautal. Mittwoch, 31. Januar, 14 Uhr (Anmeldung bis 30.01.)

Auch im Winter hat das Donautal seine Reize. Ohne Laub auf den Bäumen sind die zahlreichen Felsen noch viel dominanter zu sehen als während der Vegetationszeit und der Blick reicht besonders bei Schneelage auch viel weiter in die Waldflächen an den Talhängen hinein. Besonders spannend sind die Unterschiede zwischen den sonn- und schattseitigen Hängen sowie zwischen den Tallagen und den Hochflächen. Auch die Donau, an der eine Teilstrecke der Wanderung vorbeiführt, liefert im Winter ganz andere Eindrücke als im Sommer. Treffpunkt: Haus der Natur in Beuron; Leitung: Bernd Schneck; Gebühr: 4,-€; Anmeldung bis 30. Januar beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Jugendschutz gilt auch an der Fasnet

Das Landratsamt Sigmaringen nimmt die bevorstehende Fasnetszeit zum Anlass, auf wichtige Regelungen im Jugendschutzgesetz hinzuweisen. Denn auch wenn die närrische Zeit in vielerlei Hinsicht einen Ausnahmezustand darstellen mag: Für den Jugendschutz gilt das nicht.

Das Jugendschutzgesetz (JuSchG) richtet sich an die Erziehungsberechtigten, Erziehungsbeauftragten und Veranstalter. Denn sie sind es, die die Jugendlichen schützen müssen. Deshalb werden im Sinne des Jugendschutzgesetzes auch nie die Jugendlichen bestraft, sondern diejenigen, die deren Schutz nicht gewährleistet haben.

Die wichtigsten Regelungen des Jugendschutzgesetzes im Überblick:

Ausgehzeiten:

Die Teilnahme an „öffentlichen Tanzveranstaltungen“ – wozu auch Fasnetsveranstaltungen zählen – ist ab 16 Jahren möglich. Für Jugendliche unter 18 gilt allerdings, dass sie die Veranstaltung spätestens um 0 Uhr

verlassen müssen. Eine gute Hilfe für die Veranstalter ist dabei der „Party-Pass“, den die Jugendlichen am Eingang hinterlegen müssen. Auf diese Weise wird sichtbar, wer beim Erreichen der Zeitgrenzen noch in der Halle oder im Zelt ist. Den Party-Pass zu verwenden, ist eine Entscheidung des Veranstalters, der diesen im Rahmen des Hausrechts einfordern kann. Weitere Informationen zum Thema gibt es auf der Internetseite www.partypass.de.

Eine „erziehungsbeauftragte Person“ zu benennen, macht das Jugendschutzgesetz zwar möglich, allerdings rät das Jugendamt davon ab. Über das Hausrecht kann jeder Veranstalter diese Beauftragung ablehnen, einen Anspruch auf eine Anwesenheit mit der erziehungsbeauftragten Person gibt es nicht. Im Landkreis Sigmaringen gibt es die freiwillige Selbstverpflichtung aller Veranstalter, ihre Feste spätestens um 21 Uhr zu beginnen und spätestens um 3 Uhr zu beenden.

Alkohol:

Unter 16 Jahren ist Alkohol generell verboten. Ab 16 Jahren dürfen vergorene Alkoholika wie Wein, Bier, Sekt und Most konsumiert werden, erst ab 18 auch branntweinhaltinge („harte“) Alkoholika. Das Gesetz ahndet dabei nicht nur den Verkauf, sondern auch den Konsum von alkoholhaltigen Getränken. Das bedeutet, dass der Veranstalter kontrollieren muss, wer was konsumiert. In der Praxis ist das zwar schwer umsetzbar, es sollten allerdings alle möglichen Vorsorgemaßnahmen getroffen werden. Alkohol darf in der Veranstaltungswerbung nicht auftauchen. Besondere Vorsicht ist wegen sogenannter „K.-o.-Tropfen“ angesagt: Veranstaltungsbesucherinnen und -besucher sollten ihre Getränke nie aus den Augen lassen und nur von Leuten Getränke annehmen, denen sie vertrauen.

Rauchen:

Rauchen ist unter 18 Jahren generell verboten. In allen Hallen besteht zudem Rauchverbot. Das bedeutet, dass Raucher-Areale außerhalb des geschlossenen Festraums eingerichtet werden müssen. Wer sich als Veranstalter weniger Stress machen will, richtet die Raucherbereiche so ein, dass nicht jedes Mal die Eingangskontrolle passiert werden muss.

Für Feste, Partys, Konzerte und weitere Veranstaltungen ergeben sich daraus vielfältige Anforderungen, deren Umsetzung in der Verantwortung des Veranstalters liegt. Weitere Fragen zum Jugendschutz beantwortet Dietmar Unterricker, Leiter der Kinder- und Jugendagentur des Landkreises Sigmaringen („jumax“), per E-Mail an dietmar.unterricker@lrasig.de. Geeignete Ansprechpartner gibt es auch bei der Polizei, die über die E-Mail-Adresse ravensburg.pp.praevention@polizei.bwl.de erreichbar ist. Weitere Informationen sind erhältlich über die Internetseite www.polizeiberatung.de. Insbesondere an Veranstalter richtet sich die Seite www.neue-festkultur.de.

Ledigen-Theaterverein Vilsingen e.V.

Theateraufführung „Nix amore am Lago Maggiore“

Der Ledigen-Theaterverein Vilsingen e. V. führt in diesem Jahr das Lustspiel „Nix amore am Lago Maggiore“ von Bernd Gombold auf. In dem Stück geht es um die beiden Schulfreundinnen Bärbel und Hilde, die ein paar Tage Urlaub im kleinen Hotel „Amore Mio“ am Lago Maggiore genießen wollen, das von der impulsiven Teresa und ihrem Sohn Angelo geführt wird. Doch Hilde hat versehentlich im Zug einen falschen Koffer mit brisantem Inhalt mitgenommen. Kein Wunder taucht der skrupellose Ritchi in Begleitung seiner Freundin Chantal auf. Weitere Gäste sind die anstrengende Renate und ihr bemitleidenswerter Mann Hans-Jochen sowie dessen Vater Oskar. Als dann auch ein Sonderermittler der Polizei auftaucht, gerät die Situation außer Kontrolle.

Die Premiere ist am Sonntag, 04. Februar um 19 Uhr in der Keltenhalle Vilsingen. Platzreservierungen für die Premiere sind ab sofort bei Claudia Stoppel unter Tel. 07571/51515 oder per WhatsApp unter 0172 1582283 möglich.

Weitere Aufführungen (ohne Platzreservierungen) sind am Fasnetssonntag (11. Februar) um 19.30 Uhr, und jeweils am Rosenmontag (12. Februar) und Fasnetdienstag (13. Februar) morgens um 9.00 Uhr mit anschließendem Mittagessen und buntem Treiben in der Keltenhalle.

Landwirtinnen und Landwirte sind zum Fachtag für Ökolandbau eingeladen

Der Fachbereich Landwirtschaft des Landratsamts Sigmaringen und die Ökoanbauverbände Bioland und Demeter veranstalten am Freitag, 23. Februar, einen Fachtag für Ökolandbau. Dazu sind alle ökologisch und konventionell anbauenden Landwirtinnen und Landwirte von 13.30 bis etwa 16 Uhr in die Festhalle der Metzgerei Knoll, Im Branden 37 in 88634 Herdwangen, eingeladen. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Zum Einstieg in die Veranstaltung hält Dr. Edmund Leisen, Berater für den ökologischen Landbau bei der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen, einen Vortrag über Klee gras und Fruchtfolgewirkung. Zweiter Referent ist der ökologisch wirtschaftende Landwirt Hans Grötzinger aus Bodenkirchen in Niederbayern, der auf seinem landwirtschaftlichen Betrieb den Schlossbauernhof mit Ackerbau und Bio-Biogasanlage bewirtschaftet. Der Ackerbau besteht unter anderem aus einem vielfältigen Speisefrüchte-Anbau. Zusammen mit einem Partnerbetrieb führt Hans Grötzinger das Unternehmen „Voi Guad“, das Haferdrinks und weitere Produkte vermarktet.

Deutscher Wanderverband zeichnet Donau-Zollernalb-Weg erneut als Qualitätsweg aus

Mehrere Wochen wurden die erforderlichen Daten für die Re-Zertifizierung als Qualitätsweg Wanderbares Deutschland gesammelt und beim Deutschen Wanderverband, dem Herausgeber des Siegels, eingereicht. Die Mühe hat sich gelohnt: Am Montag nahm Silke Leibold, Geschäftsführerin der Zollernalb-Touristinfo, gemeinsam mit Claudia Wiese, Erste Landesbeamtin des Landkreises Sigmaringen, bei der CMT in Stuttgart die begehrte Urkunde entgegen.

Der Donau-Zollernalb-Weg, den es bereits seit 2008 gibt, darf sich nun schon zum sechsten Mal mit der wertvollen Auszeichnung schmücken. Auf seinen zehn Etappen führt er vom felsigen Donautal über die Hohenzollernstadt Sigmaringen bis hin zum lieblichen Laucherttal, bevor er hinauf auf die weite Albhochfläche klettert. Weiter schlängelt er sich an der Felskante des markanten Albraufs entlang, um dabei die Tausender der Schwäbischen Alb zu passieren. Zum Abschluss führt er auf den Gipfel der Schwaben, den Lemberg. Von dort eröffnet sich eine grandiose Panoramansicht über das Neckartal, den Schwarzwald bis hin zum Hauptkamm der Alpen. Zusammen mit dem Donaubergrlandweg, der am Lemberg beginnt und bis zum Kloster Beuron führt, bildet der Donau-Zollernalb-Weg sogar einen einmaligen Qualitätsrundwanderweg auf 214 Kilometern.

Um auch in puncto Qualität weiterhin hoch oben mitspielen zu können, wurde der insgesamt 165 Kilometer lange Weg bereits im vergangenen Jahr erneut Etappe für Etappe auf Herz und Nieren geprüft – mit Erfolg. Einer Rezertifizierung, die vor allem einer nachhaltigen Sicherung der Qualität von Wanderwegen dient, stand aufgrund der konsequenten Pflege und Betreuung der Akteure in den beteiligten Landkreisen nichts entgegen.

Weitere Informationen zum Donau-Zollernalb-Weg, Übernachtungsmöglichkeiten und wie einzelne Etappen auch mit dem öffentlichen Nahverkehr kombiniert werden können, finden Wanderbegeisterte unter www.zollernalb.com. Ebenso kann die Broschüre „Tourenbuch Donau-Zollernalb-Weg“ bei der Zollernalb-Touristinfo angefordert werden. Möglich ist das über das Bestellformular auf der genannten Internetseite oder unter der Telefonnummer 07433/921139.